

JOCHEN HÖRISCH
VERZEICHNIS MEINER LEHRVERANSTALTUNGEN,
VORTRÄGE, GASTPROFESSUREN; RUNDFUNK- UND FERNSEHSENDUNGEN,
GREMIENARBEIT, FORSCHUNGSPROJEKTE ETC.

(Vgl. auch <http://www.phil.uni-mannheim.de/germanistik> - dann Button NG2)

Am Germanistischen Seminar der Universität Düsseldorf habe ich als Wissenschaftlicher Assistent, ab 1982 als Privatdozent und ab 1983 als Professor (C 2) folgende Lehrveranstaltungen geleitet:

- SS 76: Novalis, Heinrich von Ofterdingen (Proseminar)
 WS 76/77: Lessings bürgerliche Trauerspiele (PS)
 SS 77: Jean Paul, Siebenkäs (PS)
 WS 77/78: Die Sprachlosigkeit des Kaspar Hauser (PS)
 SS 78: Goethe, Wilhelm Meisters Lehrjahre (PS)
 WS 78/79: Keller, Der grüne Heinrich (PS)
 SS 79: Thomas Mann, Der Zauberberg (PS)
 WS 79/80: Richard Wagner: Tristan und Parsifal (PS)
 SS 80: Das schnelle Altern der neuesten Literatur (PS)
 Volksmärchen (PS, zusammen mit Prof. Dr. G. Kurz)
 WS 80/81: Liebeslyrik Goethes und Rilkes (PS)
 SS 81: Lyrik von Trakl und Rilke (PS)
 WS 81/82: Einführung in die Neuere Germanistik (PS)
- SS 82: Goethes Romane (Vorlesung)
 Kleists Prosa (Hauptseminar)
 Literarische und literaturwissenschaftliche Neuerscheinungen (Kolloquium)
- WS 82/83: Walter Benjamins Literaturtheorie (V)
 Goethe, Faust I (HS)
 Neuerscheinungen (K)
- SS 83: Richard Wagner, Der Ring des Nibelungen (V)
 Goethe, Faust II (HS)
 Neuerscheinungen (K)
- WS 83/84: Rilke, Malte Laurids Brigge (PS)
 Gottfried Kellers Erzählungen (HS)
 Neuerscheinungen (K)
- SS 84: Geschichte des Einhorn-Motivs (V)
 Der Iphigenie-Stoff (HS)
 Neuerscheinungen (K)
- WS 84/85: Psychoanalyse und Literatur(wissenschaft) (V)
 Kunstmärchen (HS)
 Kaspar Hauser (PS)
 Neuerscheinungen (K)
- SS 85: Auslegen, Deuten, Interpretieren (V)
 Literaten und Intellektuelle der Weimarer Republik (HS)
 Neuerscheinungen (K)
- WS 85/86: Das schnelle Altern der neuesten Literatur (V)
 Das Einhornmotiv in der neueren Literatur (HS)
 Neuerscheinungen (K)
 Hofstadter, Goedel, Escher, Bach (K, zusammen mit Prof. Dr. V. Beeh)

- SS 86: Goethes "Wahlverwandtschaften" (HS)
Theorie der Interpretation am Beispiel von Kleists Erzählung "Erdbeben von Chili" (PS)
Neue Inszenierungen am Düsseldorfer Schauspielhaus (K)
Neuerscheinungen (K)
- WS 86/87: Der Motivkreis "Brot und Wein" - Poetische Deutungen des Abendmahls (V)
Schleiermachers Hermeneutik (HS)
Georg Büchner: Lenz (PS)
Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- SS 87: Kontroversen um Georg Büchner (V)
Diskursanalyse (HS)
Hermeneutik und Antihermeneutik (HS gemeinsam mit Priv.-Doz. Dr. Peter Tepe)
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (K)
- WS 87/88: Geldmotive in der deutschen Literatur seit 1750 (V)
Goethe: Dichtung und Wahrheit/Thomas Mann: Lotte in Weimar (HS)
Wilhelm Müller/Schubert: Die Winterreise (PS)
Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten
- SS 88: Poesie und Poetologie der Frühromantik (V)
Nietzsche: Zarathustra (HS)
Einführung in das Werk von Peter Handke (PS)
Neue Inszenierungen am Düsseldorfer Schauspielhaus (K)
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden

An der Universität Mannheim habe ich als Lehrstuhlinhaber für Neuere Germanistik und Medienanalyse folgende Lehrveranstaltungen geleitet:

- WS 88/89: Probleme der Stoff- und Motivgeschichte (V)
Goethes "Wahlverwandtschaften" und ihre Verfilmungen (HS)
Prosa von Peter Handke und Botho Strauß (PS)
Mediengeschichte (K)
- SS 89: Brot und Wein/Abendmahldarstellungen in der Literatur (V)
Der "Heimat"-Film von Edgar Reitz (HS vierstündig)
Apokalypse in Film und Literatur (HS)
- WS 89/90: Diskursanalyse (V)
"Die Winterreise" und Büchners "Lenz" (HS)
Krieg und Medien (K)
Gottfried Kellers Erzählungen (PS)
- SS 90: Wagner und Nietzsche (V)
Goethe: Wilhelm Meisters Lehrjahre (HS)
Hitler, Chaplin, Heidegger (K)
- WS 90/91: Forschungssemester
- SS 91: Poesie des Geldes I (V)
Keller: Der grüne Heinrich (HS)
Lyrik der Goethezeit (PS)
Kolloquium für Doktoranden (Schwerpunkt: Systemtheorie und Literaturwissenschaft)

- WS 91/92: Poesie des Geldes II (V)
Lyrik-Analyse (HS)
"Schaulust" - Spezifische Themen des Fernsehens (zusammen mit M. Berghaus, Ch. Grivel, J. Grimm / HS)
Kolloquium für Doktoranden (Schwerpunkt: Literatur und Wissen)
Prodekanat
- SS 92: Sein und Schein in neuen und alten Medien (V)
Kopf oder Zahl - Geldmotive in realistischen Romanen (HS)
Simulation und Wirklichkeit in den neuen Medien (HS zusammen mit Dr. Jürgen Grimm)
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (Schwerpunkt: G. Steiner, Von realer Gegenwart)
Prodekanat
- WS 92/93: Einführung in die Neuere Germanistik (V)
Simulation und Wirklichkeit II (HS zusammen mit Dr. J. Grimm)
Kolloquium für Examenskandidaten und Doktoranden (Schwerpunkt: W. Benjamin)
Dekanat - deshalb halbiertes Deputat
- SS 93: Novalis (HS)
Reality-TV (HS zusammen mit Dr. Jürgen Grimm)
Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (zusammen mit Prof. Dr. Reiner Wild; Schwerpunkt: de Man)
Dekanat - deshalb halbiertes Deputat
- WS 93/94: Dichtung und Dichtungstheorie der Frühromantik (V)
Fortunatus, Schlemihl, Faust - Das Geld der Literatur (HS)
Das Mediensystem der Bundesrepublik (PS)
Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten
- SS 94: Theorie der neuen Medien (V)
Thomas Mann und Heinrich Mann (HS)
Zitieren im Film (zus. mit Dr. A. Böhn / HS)
Freuds Schriften zur Literatur (zusammen mit Prof. Dr. R. Wild / K)
- WS 94/95: Goethes Alterswerk (Faust II, Wanderjahre) (HS)
Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
Simulation (Forschungsseminar zusammen mit Dr. Jürgen Grimm zu unserem DFG-Projekt)
Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten
- SS 95: Forschungssemester - "trotzdem":
Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
- WS 95/96: Das liebe Geld - Das Geld der Dichtung (V)
Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
Kolloquium zur Medientheorie
- SS 96: Das liebe Geld - Das Geld der Dichtung II (V)
Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
Adorno als Interpret und Essayist (HS)
Luhmann: Die Kunst der Gesellschaft (K)
- WS 96/97: von August bis Dezember 96 (fall term 96) war ich Gastprofessor an der University of Charlottesville/Virginia (USA):
Kafkas Erzählungen (UVA - undergraduate-course)

Poetics of money (UVA - graduate-course)
 In Mannheim habe ich im Januar und Februar 97 zwei Kompaktveranstaltungen
 angeboten:
 Literatur beobachtet Medien (HS)
 Kolloquium für Examenskandidaten

- SS 97: Der poetische Wandel des Einhornes (V)
 Einhörner in den Werken Rilkes und M. Walsers (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater(HS)
 Luhmann: Die Realität der Massenmedien (K)
- WS 97/98: Literatur beobachtet Neue Medien (V)
 Goethe: Wahlverwandschaften (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater(HS)
 Kolloquium für Doktoranden (K)
- SS 98: Die Medientheorie der Frankfurter Schule (HS)
 Fontanes Romane (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Kolloquium für Doktoranden (K)
 Beiträge zu den Ringvorlesungen "1848" (Fontane) und "Interaktive Medien"
- WS 98/99: Die Poesie der Medien (V)
 Literatur beobachtet Neue Medien (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- SS 99: Gastprofessur (Fellow of the Humanity's Council) an der Princeton-University (NJ /
 USA / Februar bis Juni): Graduate-course: Money and literature
- WS 99/00: Forschungssemester - trotzdem HS: Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer
 Nationaltheater
 Beitrag zur Ringvorlesung "Augenblicke" mit einem Vortrag über Richard Wagners
 "Tristan"
- SS 2000: Mediengeschichte(n) I: Von den Anfängen bis zu Gutenberg (V)
 Das Abendmahl als literarisches Motiv (HS)
 Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- WS 2000/01: Mediengeschichte(n) II: Von Gutenberg zum Internet (V)
 Wagner: Der Ring des Nibelungen (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- SS 2001: Literatur und Wissen (V)
 Uwe Johnson: Jahrestage - Roman und Verfilmung (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Kolloquium "Literatur und Wissen" für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- WS 2001/02: "Einführung in die Neuere Germanistik" (V)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Mediengeschichte im Spiegel der Literatur I (HS an der Uni Heidelberg)
 Kolloquium "Literatur und Wissen" für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- SS 2002: Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Das literarische Leben im Rhein-Neckar-Dreieck (HS - zusammen mit Eleonore Hefner))
 Mediengeschichte im Spiegel der Literatur II (HS an der Uni Heidelberg)

Kolloquium "Literatur und Wissen" für Doktoranden und Examenskandidaten (K)

- WS 2002/03: "Einführung in die Neuere Germanistik" (V)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Literatur, Medien, Wissen (HS im Bloch-Zentrum Ludwigshafen)
 Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten (K)
- SS 2003: Forschungssemester, dennoch HS "Schillers Pathos"
- Fall-term 2003: Max-Kade-Professur an der Indiana University in Bloomington / USA: Goethe's Novels (Graduate Course)
- WS 2003/04: Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Kultfilme (HS zusammen mit Angela Keppler)
 Literatur und Wissen - Geld als Thema von Goethes 'Faust' (OS)
- SS 2004: Wieviel und welche Theorien braucht die Literaturwissenschaft? (V)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Geschichte der deutschsprachigen Lyrik (HS)
 Literatur und Wissen - Epochen/Krankheiten (OS)
 Zwei Beiträge zur Ring-Vorlesung „Kulturwissenschaft“ (30.6.: Paßt Kultur ins Fernsehen? und 7.7.: Literatur im Fernsehen)
- WS 2004/05 Gott, Geld und Medien als Themen der Gegenwartsliteratur (HS)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Rätselhafte Filme (HS zusammen mit Angela Keppler)
 Das Wissen der Literatur: Epochen/Krankheiten (OS)
- SS 2005 Die Universität als Thema der Literatur (V)
 Schillers Dramen (in Zusammenarbeit mit den Schiller-Tagen des Nationaltheaters Mannheim) (HS)
 Literaturtheorien (HS)
 Das Wissen der Literatur: Politische Konflikte (OS)
- WS 2005/06 Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft (V)
 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Das Eigene und das Fremde – Literatur von Immigranten (HS)
 Thomas Manns ‚Zauberberg‘ und Kafkas ‚Prozess‘ – medienanalytisch gelesen (HS/OS)
 Das Wissen der Literatur: Europa (OS)
- SS 2006 Aktuelle Inszenierungen am Mannheimer Nationaltheater (HS)
 Passt Kultur ins Fernsehen? (HS zusammen mit Angela Keppler)
 Das Wissen der Literatur: Dinge, Verdinglichung, Entdinglichung (OS)
- WS 2006/07
 bis SS 2008 Förderung durch das Programm „Pro Geisteswissenschaften – Opus magnum“ der VW-Stiftung; deshalb keine Lehrveranstaltungen; Vertretung durch Prof. Dr. Christa Karpenstein-Essbach

Im Frühjahr 2000 habe ich einen Ruf auf eine chair-position am German Department der State University of Virginia (Charlottesville) / USA abgelehnt.

Im Herbst 2002 habe ich einen Ruf auf einen Lehrstuhl 'Medientheorien' an der Humboldt Universität zu Berlin abgelehnt.

Im Rahmen der Ferienakademie der Studienstiftung habe ich im September 1979 in Alpbach zusammen mit Prof. Dr. Herbert Anton und Prof. Dr. M. Frank ein Seminar über das Motiv der unendlichen Fahrt geleitet. Im selben Rahmen haben Peter Härtling, Prof. Dr. Manfred Moser und ich vom 13.-27. September 1986 ein Seminar über das schnelle Altern der neuesten Literatur geleitet. Vom 6.-19.8.2000 habe ich zusammen mit meinem Mannheimer VWL-Kollegen Axel Börsch-Supan ein Ferienakademie-Seminar zum Thema "Geld" in Schloß Salem geleitet. Vom 17.-28.8.2003 habe ich zusammen mit dem Strafrechtler Prof. Dr. Klaus Lüderssen (Frankfurt) ein Ferienakademie-Seminar zum Thema "Law and Literature" in Schloß Salem geleitet. Seit 1997 bin ich Vertrauensdozent der Studienstiftung an der Universität Mannheim.

Im Wintersemester 84/85 habe ich an der Gesamthochschule Kassel eine mehrteilige Gastvorlesung über Walter Benjamins Passagenwerk gehalten.

Im März und April 1986 habe ich an der Universität Klagenfurt eine Gastprofessur wahrgenommen und dabei Lehrveranstaltungen über Romantische Hermeneutik und die Geschichte des Einhorn-Motivs angeboten.

Im Sommersemester 1986 habe ich (zusätzlich zu meinen Düsseldorfer Lehrverpflichtungen) den Lehrstuhl von Prof. Dr. Beyerdörfer an der Universität Aachen zur Hälfte mit einer Vorlesung über die Geschichte des Einhornmotivs und einem Hauptseminar über Goethes "Iphigenie" vertreten.

Im Frühjahr 1992 lehrte ich als Gastprofessor an der Ecole Normale Supérieure in Paris (Seminare über Goethes Kunsttheorie und die deutsche Gegenwartsliteratur für die Agrégation-Kandidaten; Vorlesung über Interpretationstheorie für alle Semester).

Am 18., 20., 25. März sowie am 1. und 3. April 1992 habe ich als Gastdozent am Collège International de Philosophie in Paris eine Reihe von Vorträgen über "Ontosémiologie du Sens: L'Eucharistie, L'Argent et les Medias" gehalten.

Von August bis Dezember 1996 hatte ich eine Gastprofessur an der University of Virginia (Charlottesville / USA) inne.

Im Spring-term 99 (Februar bis Juni 99) war ich Gastprofessor (Fellow of the Humanity's Council) an der Princeton-University (NJ USA); an der Uni Mannheim war ich zu dieser Zeit ohne Bezüge beurlaubt.

Im Fall-term 2003 (August bis Oktober) war ich Max-Kade-Gastprofessor am German Department der Indiana University in Bloomington.

Vom 1.-14.11.2003 hatte ich eine DAAD-Kurzzeit-Dozentur an der Universität von Buenos Aires, in der ich einen Postgraduierten-Kurs (4x4 Stunden Vorlesung mit Seminar) über "Das Medium Geld in literarischer Sicht" angeboten habe (ca. 20 Teilnehmer)

Vom 13.3.-10.4.2006 war ich als Gastprofessor an der EPHE in Paris, um vier Vorträge über „Le retour du religieux“ zu halten. Wegen der Protestbewegung gegen die neuen Arbeitsgesetze und der Schließung der Sorbonne konnten die geplanten Vorträge jedoch nicht gehalten werden. Ich habe den Paris-Aufenthalt u.a. für Arbeiten in der Bibliothèque Nationale genutzt.

Vortragseinladungen ins Ausland führten mich u.a. zum Kongreß "Le Genre" nach Straßburg (Juli 1979), ans Germanistische Seminar der Universität Amsterdam (13. Nov. 1980 über Goethes Wilhelm Meister), an die Universität Nantes (Oktober 1980 über Kleists Lustspiele), ans Instituto Orientale in Neapel (Dezember 1981 Kolloquium über romantische Utopien, Vortrag über Novalis und Wagner), an die Universität Neapel (September 1982 Kolloquium der Schwester-Universitäten Düsseldorf und Neapel, Vortrag über Nietzsches Lob der Romania), ans Goethe-Institut in Paris (Juni 1983 Kolloquium über Walter Benjamin, Vortrag über Benjamin, Bataille und Sohn-Rethel), zum "Literaturfrühling" nach Klagenfurt (Mai 1984 Vortrag über Sprache der Liebe), ans Collège International de Philosophie in Paris (Oktober 1984 Vortrag über Heidegger und Derrida), ans Institut für die Wissenschaft vom Menschen in Wien (Dezember 1984 Vortrag über die Frage nach dem Subjekt im Poststrukturalismus, bei Hegel und Schelling), nach Cérisy-la-Salle (September 1985 Kolloquium über die Ästhetik des Neomarxismus, Vortrag über die geheimen Namen Walter Benjamins), ans Trinity-College in Cambridge (19. Februar 1986, Vortrag über Hermeneutik-Kritik bei

Goethe und Kleist) und an die Universität Bern (18. Februar 1987 Vortrag über "Ruhe und Unruhe - Ein Leitmotiv in Büchners Erzählung 'Lenz'"). Über dasselbe Thema habe ich am 22. April 1987 am Anglistisch-Germanistischen Seminar der Universität Ljubljana vorgetragen. Am 16. April 1987 habe ich auf Einladung der Philosophischen Gesellschaft Klagenfurt über "Philosophie und Poesie des Abendmahls" referiert. Am 23.11.1988 habe ich in Paris (an der Sorbonne) anlässlich der Verleihung des dva-Übersetzerpreises an Josef Vogl über "La réception de Gilles Deleuze en Allemagne" gesprochen. Im Juli 1989 habe ich am Wiener IWM mit einem Vortrag über früh- und spätmantische Formen politischer Theologie an einem Forschungskolloquium teilgenommen. - Im Oktober 1989 bin ich Einladungen an die Universitäten Stanford, Seattle, Charlottesville, Johns-Hopkins / Baltimore, Rutgers / New Brunswick gefolgt und habe dort über Goethes Semiologie und Wagners Konzeption des Gesamtkunstwerks vorgetragen. - Im März 1990 habe ich in der Maison Heinrich Heine der Cité Universitaire von Paris über "L'ame romantique" vorgetragen. - Vom 6.-9.12.90 habe ich in Royaumont bei Paris an einem internationalen Kolloquium zu Ehren von J. Derridas 60. Geburtstag teilgenommen und die Sektion 'Le don économique' geleitet. - Am 30.9.91 habe ich an der Johns-Hopkins-University in Baltimore über "Money and fiction" vorgetragen. Anschließend habe ich in Kingston / Kanada-Ontario mit einem Vortrag "Money makes the World go around" an einem Kongreß über Interkulturelle Germanistik teilgenommen (2.-5.10.91). - Vom 16.-19.10.91 habe ich am Kolloquium "Steirischer Herbst" in Graz teilgenommen und dabei den Eröffnungsvortrag über "Die Lesbarkeit des Geldes" gehalten. - Vom 21.-24.11.91 habe ich in Wien an einem Kongreß der Fried-Gesellschaft teilgenommen und über das Thema "Gewalt und Kultur" referiert.

Am 20.3.1993 habe ich in Zürich am Museum für Gestaltung über "Die Ent-Deckung der Zeit in der Moderne" vorgetragen (Symposium anlässlich der Ausstellung 'Zeitreise', zusammen mit Prof. Dr. Jan Assmann und Dr. W. Kaempfer). - Im September 1993 habe ich in USA bzw. Kanada folgende Vorträge gehalten: in Charlottesville / Virginia am 20.9. über "Head and Tales - Fortunatus and Faust"; am 24.9. in Kingston / Ontario im Rahmen des Symposions "Nature and Landscape" über "Die Natur der Medien"; am 27.9. in Waterloo / Ontario über "Head and Tales" und am 28.9. an der Northwestern University in Evanston / Chicago über "You hold to custom ... - Wagner and Nietzsche". - Am 10.12.93 habe ich im Goethe-Institut in Amsterdam einen öffentlichen Vortrag über "Der Ruin/Die Ruine in der Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts" gehalten.

Im März 1994 habe ich eine vom DAAD organisierte Vortragsreise zu japanischen Universitäten unternommen. Am 7.3. habe ich in Morioka und am 10.3. in Niigata über das Gedicht 'Der Mensch' von M. Claudius vorgetragen. Am 11.3. habe ich dann in Okayama über 'Geldmotive im deutschen Roman' vorgetragen. Vom 15.3. bis zum 20.3.94 war ich anschließend Gastprofessor auf dem Seminar der japanischen Germanisten in Tateshina über 'Hermeneutik und Antihermeneutik'. In diesem Rahmen habe ich drei Vorträge gehalten (1. Auf der Sinnsuche 2. Das Eigene und das Fremde - Verstehen im postmodernen Zeitalter 3. Nach der Hermeneutik: Ontosemiologie). - Vom 28.9. - 1.10.94 habe ich an der University of Virginia in Charlottesville mit einem Vortrag über "The ruin of a moral and historical concept of literature" an einem Kongreß über "Fascism and the Institutions of Literature" teilgenommen. Anschließend habe ich im Rahmen des Kongresses "Nietzsche today" an der New York University (7. und 8.10.94) über "Nietzsche's shadow(s)" vorgetragen.

Am 31.3.1995 habe ich im Rahmen eines Benjamin-Kolloquiums an der ENS Paris über "Die Allegorie der Ware - Walter Benjamins Theorie der Moderne" vorgetragen. - Auf dem Kongreß der IVG in Vancouver im August 95 habe ich zusammen mit E. Timm die Sektion "Intermedialität" geleitet. - Auf dem Treffen der Gesellschaft Katholischer Publizisten Frankreichs und Deutschlands in St. Malo vom 4.-6. Oktober 95 habe ich über "Die zukünftigen Rollen Frankreichs und Deutschlands in Europa" vorgetragen. - Auf Einladung des Goethe-Instituts in Rabat (Marokko) habe ich vom 4.-8.12.95 in Fez, Casablanca und Rabat eine Reihe von Vorträgen und Seminare über "Religion, Symbol, Geld" gehalten.

Am 25.9.1996 habe ich in Princeton über "The horrid exchange of equivalents - Adorno's philosophy" und am 26.9.96 im Seminar von Prof. Stanley Corngold über Rilkes 'Malte Laurids Brigge' vorgetragen. Am 7.10. und am 8.10.96 habe ich an der University of Pennsylvania (Philadelphia) über "Goethe: Von der Hostie zur Münze" bzw. über "Adorno's diagnosis of modern times" vorgetragen. - Am 17.10.96 habe ich am German Department der Johns-Hopkins-University (Baltimore) über "Adornos Theorie des Äquivalententauschs" vorgetragen. - Am 24.10.96 habe ich am German Department der NYU bzw. am Deutschen Haus in New York über "Das Geld (in) der Literatur" vorgetragen.

Am 23.3.1997 habe ich im Rahmen des von der Grazer Musikhochschule veranstalteten Schubert-Kongresses über das Thema "Unaufhaltsam rollt sie hin - Zeiterfahrung in den Werken von Franz Schubert" vorgetragen. - Am 9. und 10.4.97 habe ich an der Theologischen Hochschule in Linz einen Vortrag über "Adornos Theorie des Tauschs" gehalten und ein Seminar über Hermeneutik geleitet. - Am 27./28.6.97 habe

ich zusammen mit H. von der Boom und F. Kittler an einem Symposium des Goethe-Instituts in Sofia über "Die digitale Revolution: mehr Kultur und Demokratie?" teilgenommen und in diesem Rahmen über "Die Medien der Kultur" vorgetragen. - Am 4.11.97 habe ich in Rüslikon bei Zürich im Rahmen einer Konferenz der Schweizer Vereinigung für Zukunftsforschung (Duttweiler Institut) zum schönen Thema "Hat der Tod noch Zukunft?" über "Lebenssinn in der posthumanen Gesellschaft" vorgetragen.

Am 5.3.1998 habe ich am German Department der Harvard University über "Der Advent neuer Medien in Goethes 'Wahlverwandtschaften'", und am 11.3.98 habe ich am German Department der Princeton University über "Paradoxien in Hölderlin's 'Hyperion'" vorgetragen. - Vom 19.-21.4.98 habe ich am Goethe-Institut Madrid an einem Hölderlin-Symposium teilgenommen und dabei über "Hölderlins Deutung des Abendmahls" referiert. - Am 20.5.98 habe ich in der Maison Heinrich Heine der Cité Universitaire de Paris über "L'Euro et la poésie de l'argent" vorgetragen. Am 23.5.98 habe ich diesen Vortrag auf deutsch beim Jahrestreffen der DAAD-Lektoren in Frankreich in Cérisy-la-Salle wiederholt. - Vom 14.-18.9.98 habe ich an einem Symposium der Tokyo-University zum Thema "Fröhliche Wissenschaften - Wissensdiskurse der Romantik" teilgenommen und dabei am 18.9. über "Goethes Antwort auf die romantische Herausforderung" vorgetragen. - Am 22.9.98 habe ich auf Einladung des Max Müller Bhavan und des Centre of German Studies an der Nehru University in Neu Delhi über das Thema "Wie die Gegenwartsliteratur die neuen Medien beobachtet" vorgetragen. - Am 25./26.9.98 habe ich an einem Symposium des Max Müller Bhavan und des Indian Institute of Science in Bangalore / Indien über "Digital Information Technologies / A Global Revolution" teilgenommen und dabei über "Cultural and mental impacts of modern media-technologies" vorgetragen.

Am 18.3.1999 habe ich an der New York State University in Buffalo über "Media and Literature" vorgetragen. - Am 25.9.99 habe ich im Rathaus von Vilnius (Litauen) auf Einladung des Goethe-Instituts einen Festvortrag über "Goethe - Der Ausnahmedeutsche" gehalten. Anschließend habe ich am 26./27.9.99 im Rahmen eines Kolloquiums im Thomas Mann-Haus in Nida (Kurische Nehrung) drei Vorträge über Thomas Mann und Goethe gehalten. - Vom 30.9.-2.10.99 habe ich am Goethe-Institut Brüssel an einem Kongress über "Goethe als Europäer" teilgenommen und dabei über "Religiöse Abrüstung - Goethes europäischer Polytheismus" vorgetragen. - Am 5./6. Nov. 99 habe ich in Stanford an einem von H.-U. Gumbrecht organisierten Symposium über "Past dependencies" teilgenommen und dabei über "Conversions: The host, the coin, the CD-Rom" vorgetragen. - Am 2.12.99 habe ich am Goethe-Institut in Ankara aus Anlaß der Verleihung des Literaturnobelpreises an Günter Grass mit meinem türkischen Kollegen Nihat Ülner über das Werk von Grass diskutiert.

Am 17.2.2000 habe ich am Goethe-Institut in Kopenhagen einen Vortrag über "Dies- und Jenseits der Hermeneutik - Überlegungen aus Anlaß von Gadamer's 100. Geburtstag" gehalten; am 18.2.2000 ebenso am Philosophischen Institut der Universität Aarhus. - Am 4.4.2000 habe ich an der University of Virginia in Charlottesville (USA) über "Goethe's Poetry of Conversion" vorgetragen. - Beim Literaturforum "Alte Schmiede" in Wien habe ich zusammen mit Herta Müller, Andrea Köhler, Raoul Schrott, Peter Rosner, Ginka Steinwachs, Klaus Reichert und Reinhart Knoll am 30.6./1.7.2000 an einem Symposium über den "Gegenwert der Literatur" teilgenommen, das auch im ORF gesendet wurde. - Auf der Jahrestagung der Rilke-Gesellschaft in Ascona habe ich am 31.8.2000 über "Rilke jenseits der Gutenberg-Galaxis" vorgetragen. - Auf dem IVG- (Internationale Vereinigung der Germanisten-) Kongress in Wien habe ich die Sektion "Literatur und Medien" geleitet und am 15.9.2000 einen Plenarvortrag über "Vom Sinn zu den Sinnen - Über das Verhältnis von Literatur und neuen Medien" gehalten. - Am 3.11.2000 habe ich am Goethe-Institut Neapel einen Vortrag über "Hostie, Münze, CD-Rom - Überlegungen zur Mediengeschichte" vorgetragen. - Am 1.12.2000 habe ich in Wien bei einem vom ORF und dem Medienbüro der österreichischen Bischofskonferenz organisierten Kolloquium "Medien und Religion" den Eröffnungsvortrag zu diesem Thema gehalten.

Am 13.5.2001 habe ich mit einem Vortrag über "Austausch von Leitkulturen - Eine Fallstudie" an einem Symposium des Goethe-Instituts in Tel Aviv über "Leitkulturen" teilgenommen. - Am 28.9.2001 habe ich im Rahmen der "Humanismusgespräche des ORF" in Salzburg über "Mediengenerationen" vorgetragen. - Auf Einladung des Goethe-Instituts und der Universität in Tel Aviv habe ich vom 11. bis zum 14.11.2001 an einer Konferenz in Tel Aviv über "Richard Wagner" teilgenommen.

Am 7.2.2002 habe ich in Salzburg auf Einladung des Mozarteum über "Konsens oder Dissens - Zur aktuellen Diskussion um die Hermeneutik" vorgetragen. Am 8.2.2002 habe ich mit dem "Hermeneutischen Zirkel" an der Universität Salzburg über meinen Vortrag vom Vortag diskutiert. - Am 28.2.2002 habe ich im Goethe-Institut Lissabon über "Abschied von Escudo und DM" vorgetragen. Am 1.3.2002 habe ich am Germanistischen Institut der Universität Lissabon über "Literatur im Informationszeitalter" vorgetragen. - Am 25.4.2002 habe ich auf dem Symposium "Die Spur der Romantik in Wien" an der Universität Wien über

"Dialektik der Romantik" vorgetragen. - Am 16.6.2002 habe ich beim Symposium "Zukunftsvisionen - Kunst und Kunstgeschichte in einer Zeit des Umbruchs" des Schweizer Instituts für Kunstwissenschaft in Zürich die Sektion über "Kunstwissenschaft als Bildwissenschaft" moderiert. - Am 23.6.2002 habe ich auf dem 1. Medienwissenschaftlichen Kongress Basel über "Medialer Terrorismus - Paradoxe Kommunikation nach dem 11. September 2001" vorgetragen. - Am 20.9.2002 habe ich am German Department der University of Indiana in Bloomington die Max-Kade-Lecture über "Wozu Germanistik in dürftiger Zeit" gehalten. - Am 2.10.2002 habe ich am German Department der University Chicago einen Vortrag über "Der 11. September 2001 in der Sicht europäischer Intellektueller" gehalten.

Am 13.3.2003 habe ich am German Department der Harvard-University über 'Literatur und Literaturkritik - Zum Streit zwischen Martin Walser und Marcel Reich-Ranicki' vorgetragen. Am 14.3.2003 habe ich ebendort über Bodo Kirchhoffs 'Schundroman' referiert. - Am 18.3.2003 habe ich am German Department der Stanford-University über 'Law and Literature' vorgetragen. - Am 10.4.2003 habe ich am Goethe-Institut Kopenhagen einen Vortrag über "Adornos (Ab-) Grundgedanken" gehalten. - Am 11.4.2003 habe ich an der Georg-Brandes-Skolen Kopenhagen über das Thema vorgetragen "(Why) are metaphors obscure?" und ein Seminar über Rilkes Einhorn-Sonett gehalten. - Am 16.5.2003 habe ich am Goethe-Institut Lissabon einen Vortrag über "Die Medien und der 11.9.2001" gehalten und anschließend mit Gerd Mattenklott und Peter Kemper über dieses Thema diskutiert. - Am 19.5.2003 habe ich an der Universität Lissabon zusammen mit Peter Kemper über "Radiokultur - Kulturradio" gesprochen. - Am 3.6.2003 habe ich in der Maison Heinrich Heine der Cité Universitaire Paris über 'La pensée fondamentale d'Adorno' vorgetragen. - Am 28.8.2003 habe ich beim Europäischen Forum Alpbach / Alpbacher Mediengespräche den Eröffnungsvortrag "Kunst und Medien" gehalten. - Am 31.10.2003 habe ich an der Universität von Sao Paulo einen Vortrag über "One world - Wer gehört dazu?" gehalten. - Am 7.11.2003 habe ich am Centro Lingua Vivas in Buenos Aires mein Buch "Es gibt (k)ein richtiges Leben im falschen" vorgestellt. - An der Privatuniversität Torcuato Di Tella in Buenos Aires habe ich am 11.11.2003 einen Vortrag über "European Intellectuals after 9/11 and the Irak-war" gehalten und anschließend mit Prof. Carlos Pérez Llana (ehemaliger Botschafter Argentiniens in Paris) über dieses Thema diskutiert.

Am 7.2.2004 habe ich am Theologischen Seminar der Universität Zürich im Rahmen eines hermeneutischen Kolloquiums über 'Religion und Medien' über das Thema 'Kann man Gott verstehen? Braucht Gott Medien?' vorgetragen. - Am 18.9.2004 habe ich auf dem Philosophicum in Lech am Arlberg über das Thema „Warum lügen und was wissen die Dichter“ vorgetragen. - Am 19.11.2004 habe ich in Basel bei der Organisation Science Lunch / Unternehmen Mitte über „Kann man Bedeutung essen?“ vorgetragen. - Im Rahmen des DAAD-Symposiums „Germanistik in europäischen Perspektiven“ im Heinrich-Heine-Haus habe ich am 10.12.2004 über „Themenzentrierte Literaturwissenschaft“ vorgetragen.

Am 7.3.2005 habe ich zusammen mit Hans-Ulrich Gumbrecht, David Wellbery und Edmundo Pires an der Universität Lissabon an einem Symposium über Luhmanns Systemtheorie teilgenommen und dabei über „Coherent / incoherent: what ist the code of the art-system?“ vorgetragen. - Vom 30.3.-1.4.2005 hat das von mir geleitete DFG-Forschungsprojekt ‚Literarisches und mediales Wissen‘ in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und dem DAAD im Goethe-Institut Buenos Aires eine öffentliche Tagung zum Thema ‚Epochen / Krankheiten‘ durchgeführt, bei der ich über ‚Epochen / Krankheiten - Das pathognostische Wissen der Literatur‘ vorgetragen habe. - Am 15.4.2005 habe ich auf der Tagung „Prävention Sucht Perspektiven“ der Suchtpräventionsstelle in Zürich über das Thema „Was sucht die Sucht? Kultur- und literarhistorische Überlegungen zu Rausch und Sehnsucht“ vorgetragen. - Am 26.4.2005 habe ich die Hödicke-Ausstellung *Bilder und Assemblagen* der Deutschen Bank in Luxemburg mit einem kurzen Vortrag eröffnet. - Vom 6.-8.5.2005 habe ich in Cork (Irland) an einer Konferenz über „Money and culture“ und dabei den Plenarvortrag über „What makes money so sexy and so perverse?“ gehalten. - Am 1.7.2005 habe ich an der Universität Basel einen Vortrag zum Thema „Es fließt - Was sind und wie funktionieren Leitmedien?“ gehalten. - Vom 13.-15.9.2005 habe ich zusammen mit B. Recki, G. Mattenklott, Ch. Demand u.a. am Goethe-Institut Kopenhagen an einem Kolloquium „Über den Nutzen des Nutzlosen - Ästhetische Theorie nach Schiller“ teilgenommen und dabei am 14.9. über das Thema „Funktioniert Schillers Programm einer ästhetischen Erziehung?“ vorgetragen. - Am 2.10.2005 habe ich in Sils-Maria beim Symposium der Nietzsche-Gesellschaft einen Vortrag über „Das dionysische Sagen und das I-A-Sagen des Esels“ gehalten. - Als Mitglied des DAAD-Beirats Germanistik habe ich am 6.10.2005 an der National University in Seoul (Korea) über ‚Die Gegenwartsbedeutung der Literaturwissenschaft‘ und am 7.10.2005 über das Thema ‚Zum Verhältnis von Medien und Literatur‘ vorgetragen. - Am 9.10.2005 habe ich in Kyoto über das Thema ‚Wie wirklich ist die Wirklichkeit? Zum Verhältnis von Ritual und Medien‘ vorgetragen. - Am 12.10.2005 habe ich an der Keio-Universität in Tokyo über ‚Schillers Re-signations-Programm‘ vorgetragen.

Am 2.4.2006 habe ich im Heine-Haus der Cité Universitaire / Paris mit Jens Bisky (SZ) über „Westzicken und Jammerrossis – Eine Bilanz der deutschen Wiedervereinigung“ diskutiert. – Am 19. und 20.5.2006 habe ich im Schauspielhaus Zürich am Programm „Theorie-Therapie“ mitgewirkt (= jeweils zehninütige Beratung aufgrund dreier Theorie-Konzepte). – Am 1.6.2006 habe ich im Heine-Haus der Cité Universitaire / Paris einen Vortrag über „Le terrorisme et les médias“ gehalten. – Vom 26.-28.6.2006 habe ich an einem vom DAAD und der Hebrew University in Jerusalem organisierten Kolloquium über „Athens and Jerusalem – Different ways of reading“ teilgenommen und am 28.6.2006 über Die Metropole und die Provinz – Derrida als Heidegger-Leser“ vorgetragen. – Auf dem Benjamin-Kolloquium des Goethe-Instituts Bratislava habe ich am 5.10.2006 einen Vortrag über „Walter Benjamin as an apologist of New Media“ gehalten. – Am 12.10.2006 habe ich an der University of Virginia in Charlottesville / USA auf einer Konferenz über Europa die Keynote über „An old-european view on Bush and Bin Laden“ gehalten. – Vom 7.-9.12.2006 habe ich am Goethe-Institut Brüssel und an der Katholischen Universität Louvain an einem Kolloquium über Gottfried Benn teilgenommen und dabei mit Durs Grünbein, Helmuth Lethen und Wolfgang Riedel über Benn diskutiert sowie einen Vortrag über Bennis Gedicht ‚Aus Fernen, aus Reichen‘ gehalten.

Vortragseinladungen im Inland führten mich u.a. zum Passauer Germanistentag im Oktober 1984 (Sektion Interpretation, Vortrag über Literaturwissenschaft als Medium der Verknennung von Literatur), zum Kongreß der Internationalen Vereinigung der Germanisten im August 1985 nach Göttingen (Vortrag in der Sektion Literatur nach 1945 über Alltäglichkeit als poetisches Thema) und zum Berliner Germanistentag im Oktober 1987 (Vortrag über das Abendmahlmotiv bei Peter Handke). – Zwischen 1983 und 1985 mehrere Einladungen zu Universitäts-Vorträgen u.a. in Heidelberg, Freiburg, Berlin, Bochum und Hamburg. Am 7. und 8. Juni 1986 nahm ich zusammen mit Hans-Georg Gadamer, Alfred Lorenzer und Johann A. Schüle in auf Einladung der Volkshochschule Ulm an einem Kolloquium über "Menschliche Kommunikation" teil, wo ich über die Hermes-Mythe und Schleiermachers Hermeneutik referierte. – Vom 10.-13. November 1987 nahm ich im Heidelberger Wissenschaftsforum an einem von Prof. Dr. D. Harth und Prof. Dr. F. Fulda geleiteten Symposium über "Kultur als Monument und Lebenswelt" teil. Dort referierte ich über Goethes Deutung des Abendmahls. Diesen Vortrag habe ich am 7.12.1988 auch im Goethe-Museum Düsseldorf gehalten. Am 24.11.1988 habe ich bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt über "Poesie des Geldes - Die Faszinationskraft des Geldes" vorgetragen.

Bei der Herbsttagung der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung trug ich am 10.10.90 in Darmstadt über "Das Vergehen der Gegenwartsliteratur" vor. – Bei den Frankfurter Festen (Oktober 91) in der Alten Oper habe ich zusammen mit Hans-Georg Gadamer, E. Nordhofen und Peter Koslowski über "Dissonanz in der modernen Kultur" referiert und diskutiert. – Beim Kolloquium zu Ulrich Sonnemanns 80. Geburtstag am 2.2.92 referierte ich in Kassel über "Kritische Theorie des Geldes". – Am 2.6.92 diskutierte ich beim Medienforum NRW in Köln mit J. Drews, M. Ende und P. Schamoni über "neue und alte Medien". – Bei der Jahrestagung des VBB in Essen hielt ich am 28.5.92 den Festvortrag über "Lesen und Leben - Das Buch im Spannungsfeld der neuen Medien". – Bei den Frankfurter Festen 1992 habe ich am 12.9.92 in der Alten Oper über "Die totale Automobilmachung" referiert sowie Gespräche zwischen Hermann Lübke, Andrej Szpieorski und Hauke Brunkhorst moderiert. – Am 19.9.92 hielt ich den Festvortrag zum 150. Geburtstag des Nordkollegs in Rendsburg über "Bildung - Kultur - Kommunikation". – Vom 8.-11.12.92 habe ich an einem von Aleida und Jan Assmann organisiertem Kolloquium der Werner-Reimers-Stiftung in Bad Homburg über "Geheimnis" mit einem Vortrag über "Geheimnis und Rätsel" teilgenommen.

Am 5.2.94 habe ich in Freiburg (Marienbader Gespräche) zusammen mit H.-G. Gadamer, G. Steiner, B. Brock, N. Bolz, Ch. von Braun u.a. an einem öffentlichen Kolloquium teilgenommen und dabei über "Sprachliche und sprachlose Inflation - Eine Apologie des Sekundären" vorgetragen und an einer Podiumsdiskussion mit G. Steiner teilgenommen (auch als SWF-Sendung). – Am 18.2.94 habe ich im Clemens-Sels-Museum in Neuss im Rahmen einer Vortragsreihe "Kunst und Kommunikationsmedien" über "Feste Buchstaben und flimmernde Mattscheiben" gesprochen. – Am 23.9.94 habe ich im Rahmen des Hermeneutik-Kongresses in Halle an einer Podiumsdiskussion über "Die Grenzen des Verstehens" teilgenommen. – Mit dem Schriftsteller Gaston Salvatore, Prof. Dr. Trautmann und Prof. Dr. Th. Macho habe ich am 22.11.94 im Literaturhaus Hamburg über den "Berlusconi-Effekt" diskutiert. Die Diskussion wurde am 19. Dezember 94 auch vom SWF II wiedergegeben. – Am 23.11.94 habe ich am SFB Medien an der Universität Siegen über "Medien und Natur" vorgetragen. – Zum selben Thema habe ich am 30.11.94 an der Hochschule für Kunst und Medien in Karlsruhe vorgetragen.

Am 2.2.95 habe ich im Kunstmuseum Bonn eine von der Konferenz der deutschen Akademien der Wissenschaften veranstaltete Gesprächsreihe über "Anfang und Ende der Bücher" mit einem Kurzbeitrag eröffnet und anschließend mit N. Miller, W. Hinck, St. Füssel und C. Römer darüber diskutiert. - Vom 12.-14.5.95 habe ich in Freiburg an den "Marienbader Gesprächen" teilgenommen und dabei über "Im Schatten Nietzsches - Der Kampf um die (Post-)Moderne" vorgetragen (auch als SWF-Sendung) und an einer Podiumsdiskussion über Fundamentalismus mit R. Stichweh, B. Brock und H. Lethen teilgenommen (ebenfalls als SWF-Sendung). - Am 8.11.95 habe ich den Festvortrag zum hundertjährigen Bestehen der Mannheimer Stadtbibliothek gehalten; der Titel lautete: "Vom Buch zur CD-Rom". - Am 10.11.95 habe ich im Rahmen der "Ettersburger Gespräche" in Weimar über "Das kulturelle Selbstverständnis der Deutschen" referiert. - Am 15.11.95 habe ich auf Einladung der Goethesellschaft in Bremen über "Vom Geld zu den Müttern - Faust II/1" vorgetragen.

Am 1.2.96 habe ich den vorgenannten Vortrag in Erfurt (Haus Dacheröden) wiederholt. - Am 21.2.96 habe ich beim Einstein-Forum in Potsdam über 'Die Zukunft der Hermeneutik' vorgetragen und über dieses Thema mit F. Fellmann und A. Wellmer diskutiert. - Am 10.3.96 habe ich im Theater Freiburg im Rahmen eines Adorno-Vortragszyklus einen Vortrag über das Thema 'Der verruchte Tausch von Äquivalenten - Adornos zentrales Argument' gehalten. - Vom 4.-6-5.96 habe ich an der Evangelischen Akademie Tutzing an einer Tagung über "Kapitalismus als Religion" teilgenommen und über das Thema "Von der Münze zur Hostie" vorgetragen.

Bei der Jahrestagung des IDS habe ich am 11.3.97 in Mannheim über "Seekrankheit auf festem Lande - Zur Krise der Literatursprache" vorgetragen. - Am 3.4.97 habe ich an der Freien Akademie Hamburg im Rahmen der Vortragsreihe "Sprache als Medium des Unsagbaren - Möglichkeiten deutschsprachiger Dichtung am Ende des 20. Jahrhunderts" über "Das Unsagbare und das Unsichtbare - Wieviel Raunen und Rauschen ist statthaft?" vorgetragen. - Am 25.4.97 habe ich im Literaturhaus Schwanenwik in Hamburg im Rahmen des Kolloquiums "Zeit-Sprünge" einen Vortrag unter dem Titel "Medienzeit, Totentänze: Schubert, Beatles, Haslinger" gehalten. - Am 11./12.5.97 habe ich an dem vom Land NRW veranstalteten öffentlichen Symposium "Verwandlungszone - NS-Eliten in der Nachkriegszeit" teilgenommen, das im Palais Wittgenstein (Düsseldorf) stattgefunden hat. Vorgetragen habe ich zum Thema "Reflexionen zu Schwerte/Schneider, Jauss, de Man". - Am 23.5.97 habe ich in Marburg auf Einladung der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren in Hessen über "Der Euro und die Staatsschulden" vorgetragen. - Am 6.6.97 habe ich auf Einladung der Kurt-Schumacher-Akademie in Bad Münstereifel über "Geld und Geist" vorgetragen. - Am 18.6.97 habe ich zusammen mit dem Künstler Lyfond und dem Ökonomen Fuest in der Kunsthalle Bonn an einer vom SWF und den Frankfurter Heften veranstalteten Diskussion über "Geld und Geist" teilgenommen (auch als Radio-Sendung am 7.7.97 im SWF). - Am 2.7.97 habe ich beim Evangelischen Bildungswerk in Stuttgart über "Die Poesie des Geldes und der Arbeit" vorgetragen. - Auf der Tagung "Die autonome Person" vom 15.-17.7.97 am Internationalen Wissenschafts-Forum Heidelberg habe ich über "The Media-Ego" vorgetragen. - Auf dem Germanistentag in Bonn habe ich am 22.9.97 im Rahmen der Sektion "Die Autorität der Neuen Medien" über "Lügen wie gedruckt - Wahrheit und Lüge im innermedialen Sinne" vorgetragen. - Am 30.9.97 habe ich ebenfalls in Bonn an einem Kolloquium zu Ehren des Theologen H. Schröter teilgenommen und über "Die Poesie der Neuen Medien" vorgetragen. - Am 6.10.97 habe ich bei der Evangelischen Stadtakademie Frankfurt (Dominikanerkloster) im Rahmen der Vortragsreihe "Die Wiederholung" über "Die Wiederholung des Abendmahls" vorgetragen. - Am 22.11.97 habe ich im Rahmen der vom SWF veranstalteten Freiburger Kulturgespräche 1997 "Königsphantasien" über "'Schrift frißt Schöpfung' - Paradoxien ästhetischer Machtkritik bei Botho Strauß" vorgetragen (auch als "Aula"-Vortrag im SWF 22.1.98).

Im Rahmen der dortigen Ringvorlesung "Gewalt" habe ich an der Universität Essen am 6.1.98 über "Goethes schwarze Klassik: Iphigenie" vorgetragen. - Am 7.1.98 habe ich auf Einladung des Literaturreders Niedersachsen im Theater Hannover über "Die Gegenwartsliteratur beobachtet Medien" vorgetragen. - Am 21.1.1998 habe ich im Kulturzentrum "Feuerwache" Mannheim eine Diskussion zwischen Christoph Caesar (Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz), Bruno Klimek (Schauspieldirektor Mannheim) und Claudia Gehrke (Konkursbuch-Verlag) über das Thema "Wie gewaltig ist Kultur?" moderiert. - Am 7.2.98 habe ich an der Evangelischen Akademie Tutzing unter dem Titel "Zur Poesie der Neuen Medien" vorgetragen. - Am 16.2.98 habe ich am SFB 240 ("Medien") der Uni Siegen über den "Aktuellen Stand der Medientheorie" vorgetragen. - Am 21.3.98 habe ich an der Evangelischen Akademie Tutzing über "Goethe mit Derrida: Willkomm und Abschied" vorgetragen. - Am 18.4.98 habe ich am Literaturhaus Berlin über "Weltbürger Geld" vorgetragen. - Am 24.4.98 habe ich am Germanistischen Seminar der Ruhr-Universität Bochum über "Goethes Wahlverwandtschaften" vorgetragen. - Am 14.5.98 habe ich zum 150. Geburtstag der Hamburger Wasserwerke im Hotel Atlantic Hamburg den Festvortrag "Versuch über Liquidität" gehalten. - Am 12.6.98

habe ich am Kunstseminar Metzingen einen Vortrag über "Neue Medien in Goethes Wahlverwandtschaften" gehalten; nach dem Vortrag habe ich mit Marie-Jo Lafontaine, G. Wils und Ph. Naked über Medien-Kunst diskutiert. - Am 27.6.98 habe ich im Frankreichzentrum der Universität Freiburg über das Thema "Wie europäisch ist der Euro?" vorgetragen. - Am 30.6.98 habe ich auf dem im Kloster Schönthal tagenden Pfarrkonvent Esslingen über das Thema "Kulturprotestantismus" vorgetragen. - Am 6.11.98 habe ich bei der 11. Arbeitstagung des Instituts für Psychoanalyse Heidelberg-Mannheim über "Psychoanalyse des Geldes" vorgetragen. - Im Rahmen der Ludwigshafener Blochwoche habe ich am 19.11.98 im Stadtmuseum Ludwigshafen mit Gertrud Höhler und Jan Bloch (Moderation: M. Lüdke) über "Leitstern Utopie?" diskutiert (auch als SWR Forum Kultur -Sendung). - Am 2.12.98 habe ich in der Alten Aula der Universität Heidelberg mit H.-J. Ortheil, H. Kiesel, P. Bieri, A. Astel u.a. über das Thema "Kann man dichten unterrichten?" diskutiert. - Am 4.12.98 habe ich an der Universität Bonn mit G. Plumpe, J. Fohrmann, Ch. Bürger, B. Grubbe u.a. über "Literatur und Politik" diskutiert. Am folgenden Tag habe ich bei der Karl-Arnold-Akademie Bad Godesberg über "Literarische Entwicklungen nach 1989" vorgetragen.

Im Rahmen der Vortragsreihe 'Der junge Goethe' an der Frankfurter Universität habe ich am 9.6.99 über "Der Gott Goethe(s)" vorgetragen und am 10.6.99 ein Seminar zum selben Thema geleitet. - Am 19.6.99 habe ich bei den "Unternehmergesprächen der Dresdner Bank" in Weimar über "Der Finanzminister Goethe" vorgetragen. - Am 23.6.99 habe ich im Rahmen der Tübinger Studium-generale-Ringvorlesung "Geld" über "Goethes Poesie des Geldes" vorgetragen (auch als TV-Aufzeichnung der Teleakademie des SWR). - Am 19.7.99 habe ich beim Pfarrkonvent des Kirchenbezirks Schwäbisch Hall, der in Mainz tagte, über "Gott und Geld" vorgetragen. - Am 1.8.99 habe ich in der Evangelischen Kirche Ettersburg (bei Weimar) im Rahmen der Reihe "Reden über Gott und die Welt" über Mt 7, 24-27 gepredigt. - Am 21.10.99 habe ich mit R. Safranski und B. Brock im Freiburger Theater über die Habermas-Sloterdijk-Kontroverse diskutiert (auch als SWR 2-Sendung am 25.10.99). - Am 12./13.11.99 habe ich in Jena mit einem Vortrag über "Freundschaft oder Liebe in der Romantik" an einem "Symposion über die romantische Rezeption des platonischen Symposion" (Leitung: Prof. Matuschek) teilgenommen. - Am 21.1.99 habe ich im Düsseldorfer Malkasten über "Medien, Tod und Unsterblichkeit" vorgetragen. - Am 5.12.99 habe ich in der St. Petri Kirche Lübeck im Rahmen der Reihe "Wohin treibt die Bundesrepublik?" über "Medienwelten - Die Rolle der Medien in der Entwicklung der BRD" vorgetragen. - Am 8.12.99 habe ich im Erfurter Kaisersaal im Anschluß an einen Vortrag von H.M. Enzensberger mit ihm, Jo Groebel, M. Giesecke und T. Langenbucher über "Digitale Medien" diskutiert.

Am 21.1.2000 habe ich auf Einladung des Aby Warburg-Hauses in Hamburg einen Vortrag mit dem Titel "Von der Kultur- zur Mediengeschichte" gehalten und am folgenden Tag ein Seminar zu diesem Thema gegeben. - Im Rahmen des Kongresses "Die Zeit im Wandel der Zeit - Eine Veranstaltungsreihe zur Ausstellung 'Geburt der Zeit'" habe ich am 25.2.2000 in Kassel einen Vortrag über "Sinnende Zeit - Zeitgedichte von Herder, Hofmannsthal und Gernhardt" gehalten. - Am 26.2.2000 habe ich am Frankfurter Max Planck-Institut für Europäische Rechtsgeschichte an einem Vorbereitungskolloquium über eine geplante Konferenz "Law and Literature" teilgenommen. - Am 27.3.2000 habe ich im Hospitalhof Stuttgart / Evangelisches Bildungswerk über "Ende der Vorstellung - Wie Medien und Geld das Abendmahl als Leitmedium ablösen" vorgetragen. - Am 12.5.2000 habe ich beim Heidelberger Club über "Das Buch - das erste individuelle Massenmedium" vorgetragen. - Ebenfalls am 12.5.2000 wurde ich im Rahmen der Reihe "Grips & Geist" in der Kreuzkirche zu meinen Werken befragt. - Am 18.5.2000 habe ich an der Humboldt-Universität zu Berlin die Mosse-Lecture gehalten, Thema: "Vom Sinn zu den Sinnen / Grundzüge der Mediengeschichte". - Am 26.5.2000 habe ich im Rahmen des vom DAI (Dt-Amerikanisches Institut) in Heidelberg organisierten Symposions über 'Moderne Mythen' über 'Mythos Medien' vorgetragen. - Am 22.8.2000 habe ich auf dem Forum "Weltreligionen" der Expo ein Impulsreferat über "Religion und Medien" gehalten und anschließend mit W. Coy, N. Gabriel und F. Schorlemmer über dieses Thema diskutiert. - Am 22.9.2000 habe ich an einem von der Forschungsstätte für Evangelische Studien Heidelberg veranstalteten Expertenkolloquium über "Bildung und Religion" zum Thema "Medien und Religion" vorgetragen. - Am 28.9.2000 habe ich in Hamburg bei der Evangelischen Akademie Nordelbien über das Thema "Was hält unsre Gesellschaft (noch) zusammen?" vorgetragen. - Am 29.9.2000 habe ich ebenfalls in Hamburg im Studio des NDR am Kolloquium 'Interfaces 5' zusammen mit u.a. Saskia Sassen, D. Filc, Christina von Braun, M. Burkhart teilgenommen und dabei über "Geld und neue Medien" vorgetragen. - Am 14.11.2000 habe ich am Seminar für Katholische Theologie der Universität Münster über "Theologie als Medienwissenschaft avant la lettre" vorgetragen. Am selben Tag habe ich abends in der Mayerschen Buchhandlung Köln mit Rüdiger Safranski und Michael Krüger über Nietzsche diskutiert. - Am 18.11.2000 habe ich im Freiburger Theater mit einem Vortrag über "Gott, Mammon, Medien - Worüber informiert Geld?" und im Rahmen einer das Symposion beschließenden Podiumsdiskussion an der "Theaterdebatte - Das absolute Geld"

teilgenommen. - Am 24.11.2000 habe ich zusammen mit H. von Hentig, J. Weizenbaum und E. Pöppel (Moderation: Heike Schmoll) an einer Podiumsdiskussion über "Gutenbergs Folgen" auf dem Mainzer Kongreß der Stiftung Lesen teilgenommen. - Am 7.12.2000 habe ich im Literaturhaus München an einer Diskussion zum Thema "Von den Buddenbrooks zu Bill Gates - Wandlungen der Unternehmenskultur" teilgenommen (u.a. mit Gabriele Fischer, Waldemar Jantz, Hans-Michael Besig, Paul Oldenbourg, Julian Riedlmüller). - Am 8.12.2000 habe ich auf einer Tagung der Evangelischen Akademie Tutzing über "Die Ökonomie der Aufmerksamkeit" vorgetragen.

Am 11.2.2001 habe ich bei der Literarischen Gesellschaft im Max Weber Haus Heidelberg mit dem Rektor der Universität Heidelberg, dem Volkswirt Siebke, über das Thema diskutiert "Was Sie immer schon über Geld wissen wollten ...". - Am 15.2.2001 habe ich im Literaturhaus Hamburg mein Buch "Ende der Vorstellung - Die Poesie der Medien" vorgestellt, im Anschluß daran wurde ich von G. Wang vom NDR dazu befragt. - Am 18.3.2001 habe ich im Münchner Kulturzentrum Gasteig in der Vortragsreihe "Die Erfindung des Selbstverständlichen" über "Die Erotik des Geldes" vorgetragen. - Am 21.3.2001 habe ich auf dem Publizistischen Kongreß "Ende der Gutenberg-Galaxis" des epv (Evangelischer Presseverband Nord) in Kiel zum Thema "Von der Oblate zum Chip-Coin" vorgetragen. - Am 22.3.2001 habe ich bei der Freien Akademie Hamburg in der Reihe "Kunst als Sinnstiftung?" zum Thema "Konsens oder Nonsens" vorgetragen. - Am 22.4.2001 habe ich den Eröffnungsvortrag zur Ausstellung der Mannheimer UB "Bücher außer Rand und Band" gehalten. - Am 25.4.2001 habe ich bei der Semestereröffnungsfeier der Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe einen Vortrag unter dem Titel "Konversionen - Medien im Wandel" gehalten. - Beim studium generale der Universität Heidelberg zum Thema "Geld" habe ich am 7.5.2001 einen Vortrag über "Das Geld (in) der Literatur" gehalten. - Am 15.5.2001 habe ich an den Mainzer Tagen der Fernseh-Kritik mit einem Vortrag zum Thema "Mich kennt jeder - Die neue Leitwährung Prominenz" teilgenommen. - Am 31.5.2001 habe ich am Germanistischen Seminar der Universität Düsseldorf über "Der Sinn und die Sinne" vorgetragen. - Am 9.6.2001 habe ich auf der Literaturkonferenz des Verbandes der Schriftsteller in Leipzig einen Vortrag unter dem Titel 'Autor/itätsprobleme - Heißes Blut und kalte Lettern' gehalten. - Im Rahmen der Schillertage habe ich am 11.6.2001 im Mannheimer Nationaltheater über 'Schillers politisches Bestiarium - Die Tierfabel des Fiesco' vorgetragen. - Am 6.9.2001 habe ich bei der ASG in Düsseldorf (Reihe "Meinung gegen Meinung") eine Diskussion über Gedächtniskult und Erinnerungspolitik moderiert, an der Götz Aly, Norbert Bolz, Peter Graf Kielmannsegg und Reinhard Koselleck teilnahmen. - Am 7.9.2001 habe ich bei der Evangelischen Akademie Thüringen in Neudietendorf an einer "Consultatio: Geld" teilgenommen und das Eröffnungsreferat gehalten. - Am 23.9.2001 habe ich (zusammen mit P. Schmidtbauer, Franz Alt, T. Sucher u.a.) im Mannheimer Nationaltheater an einer Diskussion über die Terroranschläge in New York und Washington teilgenommen. - Am 4. und 5.10.2001 habe ich an der Universität Frankfurt an einem von Proff. Lüderssen/Günther organisierten Kongreß "Law as Literature" mit einem Vortrag über "The Law of Literature" teilgenommen. - Am 12.10.2001 habe ich in Kirchheim-Teck auf Einladung der dortigen Diakonie-Schuldberatung anlässlich einer Schloß-Gala einen Vortrag über "Geld M/macht Menschen" gehalten. - Am 4.11.2001 habe ich auf Schloß Wiepersdorf an einem Kolloquium über Geheimnisverrat teilgenommen und dabei über "Rätsel und Geheimnis nicht nur bei Goethe" vorgetragen. - Am 7.11.2001 habe ich in der Universitätsbibliothek Mannheim aus meinem Buch 'Der Sinn und die Sinne' vorgelesen. - Am 23.11.2001 habe ich im Literatur-Institut Leipzig die Laudatio auf den Träger des Kranichsteiner Literaturpreises, Wilhelm Genazino, gehalten.

Am 24.1.2002 habe ich auf Einladung des Zentrums für Literaturforschung Berlin im Rahmen der dortigen Reihe 'Wissenskünste' zusammen mit Jens Reich und dem "Transgenetik-Künstler" Eduardo Kac im Museum 'Hamburger Bahnhof' über "Genetik und Religion" vorgetragen und diskutiert. - Am 27.1.2002 habe ich im Rahmen der Vortragsreihe 'Willkommen im 21. Jahrhundert' des Staatstheaters Stuttgart über 'Semantische Kämpfe und Politische Theologie - Überlegungen zum 11.9.2002' vorgetragen. - Am 30.1.2002 habe ich in der Kunsthalle Baden-Baden im Rahmen der Vortragsreihe 'Das Tier in uns' über 'Das geistige Tierreich - Reflexionen zum Einhorn' vorgetragen. - Am 20.3.2002 habe ich im Rahmen des "siemensartsprogramms" in München über "Die Welt als Scheibe - Was die Welt im Innersten zusammenhält" vorgetragen. - Am 28.4.2002 habe ich am Schauspielhaus Frankfurt an einer Diskussion über "Kunst und Ökonomie" teilgenommen. - Am 1.5.2002 habe ich den Eröffnungsvortrag "Verdichtungen - Dichter sagen es dichter" zum Kongreß "Eine Rose ist eine Rose - Metaphern in Kunst und Wissenschaft" in Heidelberg gehalten. - Am 6.5.2002 habe ich in Wolfenbüttel den Eröffnungsvortrag "Buchgeld" zum Symposium "Buchwirtschaft - Buchkultur" der Bundesakademie für kulturelle Bildung und des Landesverbandes der Buchhandlungen und Verlage Niedersachsen gehalten. - Am 23.5.2002 habe ich zusammen mit dem Komponisten G. Batistelli, dem Opernkritiker Gerhard Koch und dem Germanisten H. Kiesel im Mannheimer Nationaltheater an einer Podiumsdiskussion über Batistellis Oper "Auf den

Marmorklippen" teilgenommen. - Am 21.6.2002 habe ich an der HUB (Berlin) über das Thema "Wieviel faßt ein Speicher? Kultureller Wandel als Effekt von Medientechnik" vorgetragen. - Am 29.6.2002 habe ich im Studienzentrum Erbacher Hof (Mainz) über "Medienethik" vorgetragen. - Am 30.6.2002 habe ich in der Alten Feuerwache Mannheim den "Literatursommer" mit einem Vortrag "Wie poetisch ist Mannheim?" eröffnet. - Am 16.7.2002 habe ich im Foyer der Oper Mannheim einen Vortrag von Staatskulturminister Nida-Rümelin zum Thema "Kulturpolitik vor neuen Herausforderungen" und die anschließende Diskussion moderiert. - Beim Treffen der DAAD-Lektoren in Bonn am 18.7.2002 habe ich den Plenarvortrag zum Thema "Wozu Germanistik in dürftiger Zeit?" gehalten. - Am 26.10.2002 habe ich bei der Herbsttagung der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Darmstadt die Laudatio auf den Träger des Sigmund-Freud-Preises Klaus Heinrich gehalten. - Am 2.11.2002 habe ich bei der Evangelischen Akademie Berlin einen Vortrag zum Thema "Das Zeichen der Zeichen - Kulturanalytische Überlegungen zum Abendmahl" gehalten. - Am 12.11.2002 habe ich im Raabe-Haus Braunschweig einen Vortrag unter dem Titel "Zu Gericht sitzen - Raabes abgründige Prosa" gehalten. Am 14.11.2002 habe ich zusammen mit Hubert Winkels, Hanna Leitgeb, Denis Scheck und Arnold Stadler ebenfalls im Rahmen der Raabe-Tage in Braunschweig an einer Podiumsdiskussion zum Thema "Der verwöhnte Dichter? Vom Nutzen und Nachteil der 1000 Literaturpreise in Deutschland" teilgenommen (auch als Radiosendung im DLR). - Am 20.11.2002 habe ich im Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim eine Diskussion zwischen dem Schriftsteller W. Eschbach und dem Physiker B. Gruber über "Science Fiction" moderiert. - Am 21.11.2002 habe ich in der Villa Metzler in Frankfurt im Rahmen der von Klaus Lüderssen organisierten Tagung "Narrativität im Recht" über "Theorien des Erzählens - Raabes Roman 'Stopfkuchen'" vorgetragen. - Am 26.11.2002 habe ich in der Reihe 'Meinung gegen Meinung' in Düsseldorf eine Diskussion mit Markus Wolf und Jenny Erpenbeck über 'Das Verhalten der Intelligenz im geschlossenen System der DDR' moderiert. - Am 29.1.2002 habe ich unter dem Titel 'Literarisches Leben in der alten und neuen Kurpfalz' im Bloch-Zentrum Ludwigshafen den Eröffnungsvortrag zur Fachtagung 'Literatur im Dreieck' der Kulturpolitischen Gesellschaft Rhein-Neckar gehalten. - Am 7.12.2002 habe ich im Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen im Rahmen der Heinz-Mack-Ausstellung über "Wahlverwandtschaften und Familienbande - Zum Verhältnis von Orient und Okzident" vorgetragen.

Am 15.1.2003 habe ich im Rahmen der Vortragsreihe 'Was ist eine philologische Frage?' in Heidelberg über das Thema "Aut prodesse aut delectare volunt poetae - Überlegungen zur Funktion der Philologie" vorgetragen. - Am 16.1.2003 habe ich unter Leitung von Heike Gfereis mit Heinz Schlaffer im Literaturarchiv Marbach über "Wieviel Theorie braucht die Literaturwissenschaft?" diskutiert. - Am 17.1.2003 habe ich an der Universität Bremen (Reihe 'Dialog') über das Thema "Stolpern fördert - Das kreative Potential von Krankheit" vorgetragen. - Am 19.1.2003 habe ich im Theater Oldenburg über "Mangel und Überfluß - Überlegungen im Anschluß an Molières 'Geizigen'" vorgetragen. - Am 8.2.2003 habe ich in der Kunsthalle Baden-Baden über das Thema "Europa entwerfen" vorgetragen. Anschließend haben Christoph Wulf, Ferdinand Seibt und ich unter der Moderation von Martin Schulze in der Kunsthalle Baden-Baden über "Die Idee Europa" diskutiert; die Diskussion wurde vom SWR und 3 Sat aufgezeichnet und am 28.6.2003 gesendet. - Am 12.2.2003 habe ich an der Bucerius-Law-School in Hamburg über "Das Gesetz der Literatur" vorgetragen. - Am 26.2.2003 habe ich im selben Rahmen über "Geld in der schönen Literatur" vorgetragen. - Am 1.5.2003 habe ich zusammen mit Michael Cullen, Harun Farocki, Adrienne Goehler und Christoph Schlingensiefel unter Moderation von Gert Scobel an einer Diskussion zur Eröffnung der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen zum Thema "Medien - Krieg - Kultur" teilgenommen. Ausschnitte aus dieser Diskussion wurden am 2.5.2003 in 3SAT - Kulturzeit wiedergegeben. - Am 14.5.2003 habe ich unter dem Titel "Soma /sema - Einladung zum Bankett" den Eröffnungsvortrag zur Ausstellung des ZKM / Karlsruhe "Bankett" gehalten. - Im Rahmen der Schiller-Tage Mannheim 2003 habe ich am 19.6.2003 mit Andrew Denison und Gregor Gysi über "Das Pathos der Politik" diskutiert; im selben Rahmen ging es am 20.6.2003 über "Das Pathos des Sports" (mit Helmut Dilig und Reinhold Messner / beide Diskussionen wurden im SWR 2 gesendet). - Am 3.7.2003 habe ich im Ernst-Bloch-Zentrum Ludwigshafen einen Vortrag über "Seestadt auf festem Lande - Heimatmetaphern bei Ernst Bloch" gehalten. - Am 11.7.2003 habe ich am Humboldt-Studienzentrum der Universität Ulm einen Vortrag über "Ethik des Geldes" gehalten. - Am 5./6.9.2003 habe ich an einem von der DFG geförderten Symposium "Religion in der Lebenswelt der Moderne" an der Humboldt-Universität Berlin teilgenommen und über "Religion und Medien" vorgetragen. - Vom 27.-29.11.2003 habe ich an einer öffentlichen Tagung der Katholischen Akademie Wolfsburg in Mülheim über "Die Machbarkeit der Welt" teilgenommen und dabei über "Weltkultur, Globalisierung, Mediengesellschaft" referiert. - Am 4.12.2003 habe ich im Rahmen der Mozartwochen des Mannheimer Nationaltheaters mit der Sängerin Anja Silja über "Wunderkinder und Starkult" diskutiert. - Am 18.12.2003

habe ich im Ernst-Bloch-Zentrum in Ludwigshafen aus meinem Essay 'Es gibt (k)ein richtiges Leben im falschen' vorgetragen.

Am 9.1.2004 habe ich auf Einladung der Universität Regensburg zusammen mit Prof. Dr. Hans-Ulrich Gumbrecht im Haus der Begegnung über 'Humane und posthumane Zeit' vorgetragen und diskutiert. - Am 28.1.2004 habe ich im Seminar von Prof. Dr. Norbert Bolz an der TU Berlin über "Neue Medientheorien" vorgetragen. - Am 29.1.2004 habe ich im Elisabeth-Lüders-Haus Berlin auf Einladung des Wissenschaftlichen Dienstes des Bundestages über "Medien und Politik" vorgetragen. - Am 8.2.2004 habe ich an einer Matinée des Nationaltheaters Mannheim über die Neuinszenierung von Wagners 'Tristan und Isolde' (Regie: Ulrich Schwab) teilgenommen und dabei über 'Tristan/Tantris/Tantrismus' vorgetragen. - Am 27.2.2004 habe ich in der Kunsthalle Baden-Baden im Rahmen des Symposiums "Multiple Räume: Park" über "Wahlverwandtschaften zwischen Natur und Sprache - Das Parkmotiv in Goethes bestem Buch" vorgetragen. - Am 2.2.2004 habe ich im Nixdorf-Museum Paderborn über "Religion und Medien" vorgetragen. - Am 6.3.2004 habe ich am Institut für angewandte Ethik in Bad Dürkheim über das Thema "Brauchen Medien ethische Regeln?" vorgetragen. - Am 19.3.2004 habe ich im Museum für Gartenbaukunst in Benrath über "Kunst und Natur - Das Parkmotiv in Goethes 'Wahlverwandtschaften'" vorgetragen. - Am 21.3.2004 habe ich bei den Literaturgesprächen der Kurt-Schumacher-Akademie in Bad Münstereifel über "Literaturkritik und Literaturwissenschaft" vorgetragen. - Am 29.3.2004 habe ich bei den 23. Medientagen der Evangelischen Akademie Tutzingen über das Thema "Paßt Kultur ins Fernsehen?" vorgetragen. - Am 4.4.2004 habe ich ebenfalls in der Evangelischen Akademie Tutzingen im Rahmen eines Kolloquiums "Postmodern und fromm zugleich?" über "Postmoderne Frömmigkeit" vorgetragen. - Am 29.4.2004 habe ich im Evangelischen Bildungswerk 'Hospitalhof Stuttgart' über das Thema "Es gibt (k)ein richtiges Leben im falschen" vorgetragen. - Am 17.6.2004 habe ich im Literarischen Colloquium Berlin mit Rüdiger Safranski und Lothar Müller über Schiller diskutiert (Moderation Hubert Winkels, auch als zweistündige Sendung im DLF Juni 2004). - Am 18.6.2004 habe ich am Helmholtz-Zentrum der Humboldt-Universität Berlin über „Was ist dran an den vielen Worten? Überlegungen zu Hamlet, Don Quichotte und Emblemen“ vorgetragen. - Am 5.7.2004 habe ich am Germanistischen Seminar der Humboldt Universität Berlin über „Küsse in den ‚Wahlverwandtschaften‘“ vorgetragen. - Am 3.9.2004 habe ich in der Galerie Gmyrek in Düsseldorf eine Ausstellung mit Werken von K.H. Hödicke eröffnet. - Am 12.9.2004 habe ich bei der Evangelischen Akademie in Tutzing über „Adorno und / oder Habermas“ vorgetragen. - Am 15.9.2004 habe ich auf dem Germanistentag in München über „Das Wissen der Literatur“ vorgetragen. - Vom 30.9.-3.10.2004 habe ich am DAAD-Treffen zwischen britischen, irischen und deutschen Germanisten in Dresden teilgenommen und dabei einen Plenumsvortrag über „Das Wahrheitsverständnis der Textwissenschaft“ gehalten. - Am 8.11.2004 habe ich bei der Freimaurerloge Zur Eintracht Mannheim über „Es gibt (k)ein richtiges Leben im falschen“ vorgetragen. - Am 12.11.2004 habe ich im Institut Francais in Frankfurt mit Dominique Wolton über „Europe: Culture, Communication, Mondialisation“ diskutiert. - Am 17.11.2004 habe ich an der Fachhochschule Köln in der Reihe „Café Himmelblick“ an einer Interview- und Diskussionsveranstaltung über „Just in time“ teilgenommen. - Am 22.11.2004 habe ich bei der Freien Akademie der Künste in Hamburg über „Der Stil der Moral - Die Moral des Stils“ vorgetragen. - Am 28.11.2004 habe ich im Künstlerhaus Edenkoben mit Michael Krüger und Volker Demuth über „Erfolgsschriftsteller und Gegenwartsliteratur“ diskutiert. - Am 30.11.2004 habe ich zusammen mit Eva Gesine Baur, Irene Krawehl und Klaus Schuldes (Moderation Hans-Michael Besig) im Literaturhaus München an einer Diskussion über „Die Welt des Luxus“ teilgenommen, die aus Anlaß der dortigen Felix-Krull-Ausstellung stattfand. - Am 8.12.2004 habe ich im Ernst-Bloch-Zentrum Ludwigshafen mit dem ehemaligen ZDF-Intendanten Dieter Stolte über „Das Menschenbild der Medien“ diskutiert.

Am 15.1.2005 habe ich in der Tulla-Realschule Mannheim die Ausstellung mit Werken von Günter Grass eröffnet. - Am 16.1.2005 habe ich beim Symposium der Dramaturgischen Gesellschaft in Frankfurt mit Henning Rischbieter, Hans-Thies Lehmann, Elisabeth Schweeger und Jan Linders über „Gesellschaft, Zukunft, Theater“ diskutiert. - Am 28.1.2005 habe ich beim Medien-Kolloquium in der Klinik Buchinger in Überlingen über „Beschleunigen und Bremsen: Virilios Dromologie“ vorgetragen. - Am 17.2.2005 habe ich bei der Akademie der schönen Künste in München die Laudatio auf den Träger des Chamisso-Förderpreises, Dimitré Dinev, gehalten (am 21.2.2005 im Fernsehprogramm BR 2 ausgestrahlt). - Am 24.2.2005 habe ich in der Buchhandlung Rudolf Müller in Düsseldorf über mein Buch *Theorie-Apotheke* vorgetragen und daraus vorgelesen. - Am 3.3.2005 habe ich beim Kolloquium „Literatur, Wissenschaft und Wissen seit der Epochenschwelle um 1800“ über ‚Das Wissen wissen - Warum ist Selbstbewußtsein *das* Thema um 1800?‘ vorgetragen. - Am 10.3.2005 habe ich in der Akademie Schloß Solitude im Rahmen des Programms „Art, science, business“ mit Barbara Steiner und Claus Noppeney unter der Moderation von Manfred Eichel über „Der öffentliche Auftritt in Kunst, Wissenschaft und Wirtschaft“ diskutiert. - Am 7.4.2005 habe ich die Neue

geistliche Woche der Evangelischen Kirche Mannheim mit einem Vortrag zum Thema „Ein Gott oder viele Götter – Wieviel Pluralität verträgt der Monotheismus?“ eröffnet. – Am 20.4.2005 habe ich die Reihe „Leseräume“ der Stadtbibliothek Mannheim mit einem Vortrag über Goethes *Wahlverwandtschaften* eröffnet. – Am 24.4.2005 habe ich in der Stadtkirche Darmstadt in der Reihe „Glaubenbekenntnis“ über „Die Gemeinschaft der Heiligen“ gepredigt. – Am 26.4.2005 habe ich in der Karl-Rahner-Akademie in Köln zusammen mit dem Theologen Hans-Joachim Höhn über „Gibt es ein richtiges Leben im falschen?“ gesprochen. – Am 12.5.2005 habe ich bei der Akademie der Schönen Künste Berlin über „Das Leben der Kunst und die Kunst des Lebens – Überlegungen zu Schillers Programm einer ästhetischen Erziehung“ vorgetragen und anschließend mit Adolf Muschg diskutiert. – Diesen Vortrag habe ich am 18.5.2005 im Rahmen des Schiller-Kolloquiums am Bloch-Zentrum Ludwigshafen (Referenten waren D. Borchmeyer, F. Dieckmann und H. Heyme) wiederholt. – Beim evangelischen Kirchentag in Hannover habe ich am 26.6.05 über „Glück im Cyberspace“ gesprochen und darüber u.a. mit Monika Fleischmann und Manfred Faßler diskutiert; am 27.5.05 ging es um „Gedächtnis-Bilder“ (u.a. mit Herbert Schnädelbach und Dieter Bartzko); am 28.5.05 habe ich eine Bibelarbeit über 5. Mose 6 gehalten und zusammen mit R. Höppner, D. Gorny, A. Martini u.a. an einer Veranstaltung unter dem Titel „Wer wird Visionär?“ teilgenommen. – Die vom Nationaltheater Mannheim und dem SWR organisierte Diskussionsreihe bei den Schillertagen in Mannheim Juni 2005 habe ich mitgeplant. Am 7.6.2005 gab es in diesem Rahmen eine öffentliche Diskussion im Nationaltheater Mannheim über „Moors Moral – Schiller und die Freiheit“, an der J. Wertheimer, Albert Ostermaier und ich (Moderation Dietrich Brants) mitgewirkt haben. – Am 13.6.2005 habe ich mit dem Dirigenten Dirk Joeres und dem Kulturhistoriker Thomas Macho an der Uni Koblenz im Rahmen des ‚Kultursommers Rheinland-Pfalz‘ über ‚Aufbruch in die Moderne‘ (Schönbergs Kompositionen) diskutiert. – Am 13.7.2005 habe ich bei der „Kinder-Universität“ in Mannheim über „Kopf oder Zahl – Was ist und wie funktioniert Geld?“ vorgetragen. – Am 14.7.2005 habe ich an der HfG in Karlsruhe mit Peter Sloterdijk, Peter Weibel, Boris Groys und Thomas Macho über „Der göttliche Kapitalismus“ diskutiert. – Am 19. 9.2005 habe ich den 113. Tag der badischen Pfarrerinnen und Pfarrer in Heidelberg mit einem Vortrag über „Das Wort und die Worte“ eröffnet. – Am 22.9.2005 habe ich im Rahmen des „Mythos Europa“-Kolloquiums des Ernst-Bloch-Zentrums Ludwigshafen über „Konversionen – Eine europäische Leitidee“ vorgetragen. – Am 8.11.2005 habe ich beim Forum „Signum open mind“ in Leimen über „Video killed the radio star – Wie Medien unser Wissen verändern“ vorgetragen. – Am 12.11.2005 habe ich zusammen mit G. Didi-Hubermann, H. Beltung, Ch. Tholen, C. Leggewie u.a. am theaterwissenschaftlichen Seminar der Universität Gießen an einem von H. Finter organisierten Kolloquium über „Die Macht der Bilder“ teilgenommen und dabei über „Medien des Terrors“ vorgetragen. – Vom 3.-4.12.2005 habe ich an dem von der DFG geförderten Symposium ‚Mythen des Bluts‘ in Berlin teilgenommen und dabei am 4.12. über „Blut und Geld“ vorgetragen. – Am 9.12.2005 habe ich bei der Evangelischen Akademie Arnoldsheim im Rahmen der Tagung ‚Das Böse im Blick – Filme über den Nationalsozialismus‘ einen Vortrag über ‚Die Banalität des Bösen – Der Nationalsozialismus in neualem Licht‘ gehalten. – Am 10.12.2005 habe ich in Düsseldorf eine kurze Fest- bzw. Tischrede zum 25. Geburtstag der Galerie Gmyrek gehalten.

Am 19.1.2006 habe ich in der Reihe ‚Rotationen‘ des Rotary-Clubs Euskirchen einen Vortrag zum Thema ‚Lebenskunst in kalten Zeiten‘ gehalten. – Am 11.3.2006 habe ich mit Georg Zoche und Gernot Nerb (Ifo-Institut München) an den Kammerspielen in München über „Schulden sind Guthaben – Über Geld“ diskutiert (Moderation Kuttner). – Am 12.3.2006 habe ich auf der LitCologne unter der Moderation von Andreas Platthaus (FAZ) mit Ernst-Wilhelm Händler über „Die Poesie des Geldes“ diskutiert. – Am 15.4.2006 habe ich in der Gemäldegalerie des Kulturforums in Berlin unter der Moderation von Hermann Rudolph (Herausgeber des ‚Tagesspiegel‘) mit dem Regisseur Achim Freyer, der Kulturbeauftragten der EKD Petra Bahr, dem Orchesterdirektor des DSO Andreas Richter über „Ostern – zwischen Matthäus-Passion und Schokoladeneiern“ diskutiert. – Bei der Frühjahrstagung des Verbands der Archivare Deutschlands habe ich am 26.4.2006 im Bonner Haus der Geschichte den Schlussvortrag „Ewige Werke und flüchtige Neuigkeiten – Über Halbwertszeiten und Verfallsdaten von Medien“ gehalten. – Am 2.5.2006 habe ich die Laudatio auf Dr. Jochen Meyer vom Literaturarchiv Marbach gehalten, der die Ehrendoktorwürde der Universität Mannheim erhalten hat. – Am 12.5.2006 habe ich an der Humboldt Universität Berlin einen Vortrag zum Thema „Wo es war – Psychoanalyse als Kritik der unreinen Vernunft“ gehalten. – Am 14.5.2006 habe ich bei der Literarischen Gesellschaft Heidelberg über „Epochenkrankheiten im Fokus der Literatur“ vorgetragen. – Am 30.5.2006 habe ich an der Universität Mannheim mit Prof. Freiser, Prof. Bauer, Frau Schulz-Hoffmann (Pinakothek München) und H. Schott über „Geist als Marktprodukt“ diskutiert. – Am 2.10.2006 habe ich in Bad Godesberg beim DAAD-Germanistentreffen Süd-Ost-Europa über „Metamorphosen und Konversionen – Gibt es so etwas wie eine europäische Kern-Identität“ vorgetragen. – Am 25.10.2006 habe ich im Rahmen der Reihe ‚Deutsch-jüdische Denker‘ im Stadtmuseum Weimar mit

Evelyne Goodman-Thau über den Philosophen Ernst Bloch gesprochen. - Am 17.11.2006 habe ich in Berlin beim Eröffnungssymposium der Media Professional School über „Talking about my generation - Mediensozialisation im Zeichen von Cyberspace und Digitalisierung“ vorgetragen. - Ebenfalls am 17.11.2006 habe ich an der FU Berlin im Rahmen des Symposiums „Sigmund Freud und das Wissen der Literatur“ über das Thema „Wissen Literatur und Psychoanalyse dasselbe, wenn sie sich aufeinander berufen?“ vorgetragen. - Am 2.12.2006 habe ich im Nationaltheater Mannheim bei einem festlichen Opernabend die Laudatio auf den ehemaligen Generalintendanten Arnold Petersen zum 80. Geburtstag gehalten. - Am 5.12.2006 habe ich in der Mannheimer Vortragsreihe „Geld und Geist“ über „Die Geburt der Abstraktion aus dem Geist des Geldes“ vorgetragen. - Am 12.12.2006 habe ich in der Berliner Akademie der Künste im Rahmen eines Symposiums des Adolf-Grimme-Instituts und der Bundeszentrale für politische Bildung über „Politik und Medien“ vorgetragen. - Am 13.12.2006 habe ich an der Universität Bochum im Rahmen der Ringvorlesung ‚Was ist eine Universität?‘ über das Thema ‚Die ungeliebte Universität‘ vorgetragen. - Am 19.12.2006 habe ich im alten Rathaussaal der Stadt Erfurt im Rahmen der Ringvorlesung ‚Geld‘ über das Thema ‚Die Poesie des Geldes‘ vorgetragen.

Radiosendungen (nicht vollständig): Im Mai 1980 habe ich bei der ASG Düsseldorf eine Diskussion über das Thema "Männerphantasien und Phantasiefrauen" geleitet, an der Karin Struck, Peter Härtling, Medard Boss und Klaus Theweleit teilnahmen. Sie wurde vom HR und vom SWF aufgezeichnet und gesendet. - Am 14.12.83 habe ich im selben Rahmen eine Diskussion über "Liebe, die Leiden schafft" geleitet. An ihr nahmen Niklas Luhmann, Hans Eysenck, Reinhard Tausch und Frau Janssen-Jurreit teil. Sie wurde ebenfalls vom HR und vom SWF gesendet. - Im August 1985 wurde mein Beitrag zum "Parsifal"-Programmheft der Bayreuther Festspiele im SWF gesendet. - Wiederum im Rahmen der ASG habe ich am 12.1.1988 eine Diskussion mit Ulrich Horstmann, Hermann Krings, Odo Marquard und Peter Sloterdijk über "Angstlust am Untergang - Wird die Katastrophe zum Normalfall?" moderiert, die aufgezeichnet und im Deutschlandfunk sowie im SWF gesendet wurde. - Gleichfalls übertragen (SWF u.a.) wurde die von mir moderierte ASG-Diskussion zwischen Hans-Georg Gadamer, Werner Hofmann und J. Immendorff vom 27.4.1989 zum Thema: "Bedarf moderne Kunst der Kommentierung?" - Am 10.12.85 nahm ich zusammen mit Joachim Dyck und Raimar Zons an einer Life-Diskussion des SWF über die aktuelle Lage der Germanistik teil. - Zusammen mit Hubert Winkels habe ich Anfang 1985 im Schweizer Rundfunk über das von uns gemeinsam herausgegebene Buch "Das schnelle Altern der neuesten Literatur" diskutiert. - Für eine Sendung des Deutschlandfunks am 25.5. bzw. 1.6.1986 über "Lilith und ihre Töchter" (Frauengestalten in Dichtung und neuen Medien) stand ich dem Autor dieses Radioessays, Herrn Rolf Willhardt, als Interview-Partner zur Verfügung. - Am 13.12.1986 wurde ich in der Sendung "Mosaik" des WDR III zu meinem Einhorn-Buch befragt. - In derselben Radioreihe wurde ich am 28.1.1987 zu Berufsaussichten für Geisteswissenschaftler befragt. - Am 20.04.1987 brachte der Süddeutsche Rundfunk Stuttgart eine dreistündige Sendung über das "Einhorn". In diesem Rahmen wurde ich zu meinem Einhornbuch interviewt. Ein Interview zum selben Thema auch in RTL am 25.11.1988. - In der Sendung "Echo West" (WDR 1) vom 2. Juli 1987 wurde ich zu "Gartenmotiven" in der Weltliteratur interviewt. - Am 31. Juli 1987 diskutierte ich zusammen mit Wolfgang Hagen und unter der Leitung von Thorsten Lorenz im SWF 2 (Sendereihe "Forum Kultur"/Titel: "Der verkabelte Mensch") mit Prof. Dr. F.A. Kittler über dessen Thesen zum Verhältnis von Literatur und Medien. - Im Dezember 1987 wurde im Radio Bremen unter dem Titel "Ein höherer Grad von Folter" mein Vortrag über das Verhältnis von Klassik und Romantik gebracht. - Ebendort im Januar 1988 mein Vortrag über Büchners Lenz-Erzählung unter dem Titel "Pathos und Pathologie". - Im Februar 1988 90-minütiges "Gespräch vor Mitternacht" mit Hans-Georg Gadamer über Hermeneutik (SWF II). - Im Sommer 1988 Streitgespräch mit Hubert Winkels über Neue Literatur (SWF II). -

Am 28.5.1990 habe ich in der Sendereihe "Zeitwort" des SWF über Schillers Antrittsvorlesung in Jena am 28.5.1789 vorgetragen. - Am selben Sendeplatz am 26.5.1990 über Nietzsches Antrittsvorlesung in Basel am 26.5.1869. - SWF II im August 1990 Diskussion mit H. Broder, K. Langen-Müller und H. Bossi über "Das Böse". - Ebenfalls im August 1990 und im SWF II (Forum Kultur) Diskussion mit B. Hassauer und R. Zons über "Spinnen und Einhörner" in Kunst und Literatur. - SWF II (Forum Kultur) am 11.9.90: Life-Diskussion mit H. Karasek und U. Greiner über das deutsche Feuilleton. - SWF II (Forum Kultur) am 15.11.91: Life-Diskussion mit Klaus Laermann (Moderation Stefan Krass) über den "Diskurs der Dunkelmänner" (sog. poststrukturalistische Diskurse); Übernahme durch vier weitere Rundfunkanstalten. - In der Sendereihe 'DIE AULA' im SWF II am 15.12.91 Vortrag über "Literaturgeschichte als Problemgeschichte". - SWF II (Forum Kultur) am 27.3.92 Diskussion mit Vincent Klink und B. Kleinspehn (Moderation Michael Köhler) über das

Thema "Vom Opfermahl zur Imbißkultur" (auch über mein Buch 'Brot und Wein'). - SWF II (Forum Kultur) am 14.8.92 Diskussion mit Bazon Brock und Eike Gebhardt (Moderation Stefan Krass) über das schöne Thema "Wie kann ich wissen, was ich denke, bevor ich höre, was ich sage?" - SWF II (Forum Kultur) am 16.10.92 Wiedergabe einer von mir moderierten Düsseldorfer Podiumsdiskussion mit Gregor Gysi, Pavel Kohut, Jean-Pierre Lefebvre und Gesine Schwan über "Intellektuelle in Ost und West" (Übernahme durch weitere Rundfunkanstalten). - In der Sendereihe 'DIE AULA' im SWF II am 16. Mai 93 Vortrag über "Kopf oder Zahl - Die Lesbarkeit von Welt und Geld". - Im Oktober 93 wurde im SWF II (Forum Kultur) und im WDR 3 eine ASG-Diskussion mit Melvin Lasky und Wolfgang Harich über das Thema "Die Ostdeutschen: Befreit oder besiegt" wiedergegeben, die ich am 9.9.93 in Düsseldorf moderiert habe. - Am 7.2.94 brachte der SWF II (Forum Kultur) die Aufzeichnung einer öffentlichen Podiumsdiskussion vom 5.2.94 in Freiburg über das Thema "Der diskursive Salon - Streit über das Sekundäre" mit George Steiner, Norbert Bolz und mir (Moderation Eike Gebhardt). - Am 27.3.94 habe ich in der Sendereihe "Blick in die Zeit" (SWF II) über "Beschleunigen oder Bremsen - Ambivalenzen der Moderne" gesprochen. - Am 18.8.94 habe ich im Rahmen der SWF-Sendereihe 'Forum Kultur' zusammen mit Michael Krüger und Volkmar Hansen unter Leitung von Michael Köhler an einem Gespräch aus Anlaß des Todes von Elias Canetti teilgenommen. - Am 4.12.94 habe ich in der Sendereihe "Blick in die Zeit" (SWF II) über "Stil und/oder Moral" gesprochen. - Am 15.1.95 habe ich in der Sendereihe "Die Aula" im SWF II über "Der Ruin und die Ruine" vorgetragen. - Am 10.3.95 habe ich an einer am selben Tag gesendeten Diskussion im SWF II über 'Sofies Welt' (mit Hey, Sobiella, Stohner) teilgenommen. - Am 29.4.95 habe ich im Rahmen der NDR-Sendereihe "Gedanken zur Zeit" über "Paradoxien des Konservatismus" gesprochen. Die Sendung ist von anderen Sendern mehrfach übernommen worden (u.a. SWF II - Blick in die Zeit vom 21.5.95). - Am 19.5.95 wurde im SWF II / Forum Kultur eine Diskussion mit R. Stichweh, B. Brock u.a. über "Postmoderne und Fundamentalismus" wiedergegeben, an der ich teilgenommen habe. - Am 27.8.95 habe ich in der Sendereihe "Blick in die Zeit" / SWF II über "Die 68-er und die 89-er" gesprochen. - Am 25.8.95 habe ich in der Sendereihe "Forum Kultur" /SWF II mit dem Verleger Steidl und den Kritikern M Schreiber und F. Heinemann über den "Medienrummel zum 'Weiten Feld' von G. Grass" diskutiert. - Am 27.8.95 habe ich in der Sendereihe "Blick in die Zeit" / SWF II über "Mangel und / oder Überfluß: sind wir arm oder reich?" gesprochen. - Am 31.3.96 habe ich in der Sendereihe "Die Aula" / SWF II einen Vortrag über "Medientechnologie und soziale Synthesis" gehalten. - Am 16.10.96 und am 30.10.96 (Weltspartag!) wurde ich telefonisch vom HR über das Thema 'Geld und Literatur' interviewt. - Am 19.5.97 habe ich in der Sendereihe "Die Aula" / SWF II einen Vortrag über "Seekrankheit auf festem Lande / Zur Krise der Literatursprache" gehalten. - Am 7.7.97 wurde im SWF II (Forum Kultur) die Bonner Diskussion über "Geld und Geist" (s. Vorträge) ausgestrahlt. - Im Juni 97 wurde im SWF II (Forum Kultur) eine von S. Barkhausen moderierte Diskussion über "Frauenuniversitäten?" gesendet, an der ich teilgenommen habe. - Besprechung von Metken: Courbets Bild "L' Origine du monde" in DLR Juni 97, von Manfred Schneider: Die Barbaren in DLR am 6.7.97 (Buch der Woche). - Besprechung von F. Beidler: Cosima Wagner-Liszt in DLR 25.7.97 (Büchermarkt). - Besprechung von F. Dosse: Geschichte des Strukturalismus in DLR am 29.10.97 (Büchermarkt). - Am 17.11.97 habe ich (zusammen mit dem Ausstellungsmacher von Hagens, dem Museumsmitarbeiter Budde und dem evgl. Dekan Fischer unter der Moderation von Silvia Barkhausen an der Forum-Kultur-Diskussion des SWF II über die Mannheimer Ausstellung "Körperwelten" teilgenommen. - Am 18.12.97 brachte der SWF II in der Sendereihe "Forum Kultur" Ausschnitte aus der von mir moderierten Diskussion mit W. Frühwald, G. Kaiser und K. von Trotha über das Thema "Im Kern verrottet? Die Krise der deutschen Universität" (Düsseldorf 4.12.97). - Am 20.2.98 wurde im SWF II/Forum Kultur die Aufzeichnung einer Diskussion zwischen u.a. J. Weizenbaum, der B-W-Kultusministerin Schavan und mir über "Schule ans Netz? - Lernen mit dem Internet" (LearnTech-Kongreß in Karlsruhe am 6.2.98) ausgestrahlt. - Am 1.3.98 habe ich in der Sendereihe "Aula" des SWF II über das Thema "Schrift frißt Schöpfung - Die unsichtbare Macht der Medien" vorgetragen. - Am 2.4.98 habe ich in der Jackson-Pollock-Bar des Freiburger Theaters den "Diskursiven Salon" des SWF moderiert (mit Hannelore Schlaffer und Jürgen Busche - Radio-Ausstrahlung am 3.4.98). - Am 12.4.98 (Ostersonntag) habe ich den "Blick in die Zeit" (SWF II) über- bzw. unternommen. - Am 6.4.98 wurde im SWF II (Sendereihe "Forum Kultur") der "Diskursive Salon" vom 2.4.98 im Freiburger Theater mit Hannelore Schlaffer, Jürgen Busche und mir übertragen. - Am 12.4.98 (Ostersonntag) habe ich in SWF II im Rahmen der Sendereihe "Blick in die Zeit" über "Vom Geheimnis zum Rätsel" gesprochen. Am selben Tag war ich bei der Lifesendung von HR 2 (Sendereihe "Glashaus") als Interviewpartner zum Thema "Fleisch" dabei. Ebenfalls am 12.4.98 brachte das DLR in der Sendereihe "Büchermarkt" meine Besprechungen von C.G. Maassens bibliophiler Büchersammlung. - Am 28.6.98 habe ich in der Sendung "Büchermarkt" des DLF das Buch von Georg Franck: Ökonomie der Aufmerksamkeit als "Buch der Woche" besprochen. - Am 17.7.98 wurde im SWF II (Sendereihe "Forum Kultur") der "Diskursive Salon" vom 15.7.98 im Freiburger

Theater mit Hannelore Schläffer, Jürgen Busche und mir übertragen. - Am 24.7.98 wurde im SWF II (Sendereihe "Forum Kultur") eine Diskussion an der Freien Kunsthochschule Metzingen mit Marie-Jo Lafontaine, G. Wils, Ph. Nake und mir vom 11.6.98 ausgestrahlt. - Am 30.7.98 brachte DLR Büchermarkt meine Besprechung von G. Bersier: Goethes Rätselparodie der Romantik. - Am 5.8.98 brachte DLR Büchermarkt meine Besprechung von H.O. Eglau: Mehr Schein als Sein. - Am 24.8.98 wurde im WDR 5 eine Diskussion mit Elke Heidenreich, Renate Ehlers, Prof. Dr. D. Schlosser und mir über "Am Ende ist das Wort - Die Renaissance des Wortes" auf der Messe Popkomm / Köln vom 14.8.98 ausgestrahlt. - Am 23.11.98 brachte der SWR in der Sendereihe "Forum Kultur" die Aufzeichnung einer Diskussion in Ludwigshafen vom 19.11.98 über "Leitstern Utopie?", an der Gertrud Höhler, Jan Bloch, M. Lüdke und ich teilgenommen haben. - Am 20.12.98 habe ich in der Sendereihe "Die Aula" des SWR 2 über "Gedächtnis und Vergessen - Erinnern wir uns zu Tode?" vorgetragen (auch als Audio-Kassette bei SWR 2). - Am 29.12.98 wurde in "Kurpfalz-Radio" SWR 4 eine Diskussion über Mediengewalt zwischen Prof. Dr. Margot Berghaus, Dr. Mangold und mir gesendet. - Am 2.1.99 wurde ich zur Sendung "Wechselsphäre" des HR zum Wechselsphärenbegriff bei Goethe interviewt. - In der Nacht vom 3. Zum 4.1.99 wurde ich von Radio Bremen im Rahmen der "Radionacht Sohn-Rethel" zu Sohn-Rethels Theorie interviewt. - Am 29.8.99 brachte der DLR-Büchermarkt meine Besprechung von Boyle: Goethe (Buch der Woche). - Am 25.10.99 brachte der SWR 2 in der Sendereihe 'Forum Kultur' eine Aufzeichnung der Diskussion zwischen Bazon Brock, Rüdiger Safranski und mir vom 21.10.99 aus dem Freiburger Theater über "Die Affaire Sloterdijk - Wie tot ist die kritische Theorie?". - Im Dezember 99 und Januar 2000 (u.a. am 11.1.2000) habe ich mehrfach in der Sendung "Zum Tage" von HR 1 über Geld, CDU-Spendenaffäre, Bankenpolitik u. dgl. Stellung genommen. Seit 1999 habe ich in der Sendung "Zum Tag" häufiger zu aktuellen Themen und Problemen Stellung genommen.

Am 27.2.2000 hat der SWR 2 in seiner Sendereihe "Aula" meinen Vortrag "Konversionen - Über kulturelle und mediale Umbrüche" gebracht. - Am 21.5.2000 brachte der BR in der Sendung 'Kulturmagazin' ein langes Interview mit mir über meine Medien-Trilogie (also die Bücher 'Brot und Wein', 'Kopf oder Zahl', 'Ende der Vorstellung'). - Am 27.5.2000 brachte der SWR 2 eine Life-Übertragung aus dem ZKM in Karlsruhe (Forum Buch) mit einem Interview zu meinem Buch 'Ende der Vorstellung'. - Am 30.5.2000 wurde ich vom MDR zu der Tom Kummer-Affäre (gefälschte Interviews mit Stars) befragt. - Am 1.6.2000 brachte der DLF ein einstündiges Gespräch mit mir zum Thema "Das Ende der Kultur? Neil Postmans einsamer Kampf gegen die Tyrannei der Medien". - Über das Thema "Geschichtenerzähler und Betrüger - Medienmacher zwischen Realität und Fiktion" fand am 9.6.2000 im SWR 2 (Forum Kultur) eine Diskussion zwischen Peter Zach, dem DJV-Vorsitzenden Siegfried Weischenberg und mir (Moderation: Werner Witt) statt. - Am 24.6.2000 brachte der DLF die Aufzeichnung eines Gesprächs im Literarischen Colloquium Berlin vom 14.6.2000 mit Klaus Modick, Sigrid Löffler und mir (Moderation Hubert Winkels) zum Thema "Klaus Modicks Roman 'Vierundzwanzig Türen'". - Am 26.9.2000 brachte die Reihe "Forum Kultur" des SWR 2 eine Diskussion über "Die hilflosen Eliten - Der Boom der Managerseminare", an der Norbert Bolz, R. Sprenger, E. Gebhardt und ich teilgenommen haben. - Am 23.12.2000 wurde ich in der Sendung "Journal" des SWR 2 zu der Fernsehserie "Big Brother" interviewt.

Am 8.1.2001 hat die Sendung "Journal" des SWR 2 einen Beitrag von mir zur Diskussion über die öffentliche Übertragung des Scheidungsprozesses zwischen Boris und Barbara Becker gebracht. - Am 21.1.2001 habe ich in der Sendereihe "Aula" des SWR 2 einen Vortrag über "Die Väter der Medientechnologie: Krieg, Wirtschaft, Religion" gehalten. - Am 24.1.2001 brachte der SWR 2 in der Sendereihe "Forum Kultur" eine direkt übertragene Diskussion mit Heribert Prantl von der SZ und Maria Ossowski über "Fernsehen im Gerichtssaal? - Das BVG-Urteil", an der ich als Medienanalytiker teilgenommen haben. - Am 16.3.2001 wurde ich in der HR 1-Sendung "Der Tag" zum Thema "Abschied von der DM" interviewt (zweimal ca fünf Minuten). - Am 23.4.2001 brachte der Schweizer Sender dsr in seine Sendereihe "Reflexe" ein Gespräch mit mir zum Thema "Big Bang - Der Anfang der Mediengeschichte". - Am 24.4.2001 brachte der SWR 2 in der Sendereihe "Forum Kultur" eine Diskussion über "Ökonomie der Aufmerksamkeit", an der unter der Moderation von D. Brants Georg Frank, Michael Hutter und ich teilgenommen haben. - Am 19.5.2001 brachte der NDR ein Interview mit mir zu meinem Buch 'Der Sinn und die Sinne'. - Am 27.7.2001 nahm ich zusammen mit Rolf Vollmann, Ulrike Hönsch und Dieter Borchmeyer an einer live ausgestrahlten 80-minütigen Diskussion des DLF über "Kulturnation ohne Kanon" teil. - Am 5.8.2001 brachte der SWR 2 in seiner Sendereihe 'Aula' meinen Vortrag über "Schwindel und Geschwindigkeit - Dromologie als Viktimologie: Das Auto". - Am 7.8.2001 wurde ich im HR1 zu Problemen der Einführung des Euro interviewt. - Am 3.9.2001 brachte der SWR 2 in der Sendereihe "Forum Kultur" eine Diskussion über "Experten oder Stammtischphilosophen? - Grenzformen des Wissens", an der unter der Moderation von E. Gebhardt Thomas Macho, Hartmut Böhme und ich teilnahmen. - Am 8.10.2001 habe ich in der Sendung "Der Tag" von HR 1 ein Interview zum Thema "Medienberichterstattung über die Angriffe

gegen die Taliban" gegeben.- Am 21.12.2001 habe ich an einer 90-minütigen Life-Diskussion des DLF (Forum Kultur) über "Geld" teilgenommen. - Ebenfalls am 21.12.2001 habe ich in der Sendung "Der Tag" von HR 1 ein Interview zum Thema "Euro" gegeben. Am 28.12.2001 brachte die Sendereihe "Forum Kultur" des SWR eine Diskussion über "Poesie des Geldes", an der u.a. D. Leipold, W. Freiser, W. Hartmann und ich teilgenommen haben. - Am 31.12.2001 habe ich in HR I ein Interview zum Thema DM/Euro gegeben. -

Am 1.1.2002 brachte die Sendereihe "Aula" des SWR 2 meinen Vortrag über "Gott, Mammon, Medien". - Am 8.1.2002 brachten Radio 3 des NDR und der ORB das Feature von Andrea Gerk "Das Herz ist der Schlüssel der Welt - Zur neuen Romantik der Gegenwart", für das ich ausführlich interviewt wurde. - Am 13.2.2002 nahm ich zusammen mit Dieter Roth (Forschergruppe Wahlen Mannheim) und Herbert von Arnim an einer live-Diskussion im SWR 4 über "Medien und Politischer Aschermittwoch" teil. - Am 9.4.2002 habe ich im HR 1 'Der Tag' ein Interview zum Thema "Der Pleitier als literarische Figur" gegeben. - Am 21.4.2002 wurde im Büchermarkt des DLR meine Rezension von Heinz Schlaffers 'Die kurze Geschichte der deutschen Literatur' gesendet (Buch der Woche). - Am 8.8.2002 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema Amnestie für Steueründer interviewt. - Am 8.10.2002 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Geld und Größenwahn' interviewt.- Am 11.10.2002 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Herbst in der Literatur' interviewt. - Am 18.10.2002 brachte der NDR 3 in der reihe "Texte und Zeichen" ein Feature von Natascha Freundel über den 'Chandos-Brief von Hofmannsthal', zu dem ich als Interviewpartner beigetragen habe. - Am 3.11.2002 habe ich in der Sendereihe "Die Aula" von SWR 2 über "Eines nur will ich noch: das Ende - Todesfaszination bei Richard Wagner und Thomas Mann" vorgetragen. - Am 15.11.2002 habe ich an einer Life-Diskussion der Sendung 'Büchermarkt' des DLF über 'Literaturpreise' teilgenommen (zusammen mit H. Leitgeb, D. Scheck und U. Schröder). -

Januar 2003 Radio Bremen Interview über "Das kreative Potential von Krankheit". - Am 8.2.2003 brachte HR 2 in der Reihe 'Wissenswert' ein Feature zum Thema 'Das intelligente Haus', zu dem ich als Interviewpartner beigetragen habe. - Am 19.2.2003 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Pockengefahr - Seuchen in der Literatur' interviewt. - - Am 2.3.2004 brachte der Schweizer Sender DRS ein 40-minütiges Interview mit mir zum Thema 'Rausch'. - Am 26.4.2003 brachte das Nordwestradio ein einstündiges Gespräch mit mir über das Thema "Medien und Religion". - Am 6.5.2003 brachte der DLF ein 10-minütiges Interview mit mir über St. Effenbergers Autobiographie und die mediale Präsenz von Sportlern. - Am 8.5.2003 brachte die Deutsche Welle ein Interview mit mir über neue Trivial-Autobiographien (Effenberg, Uschi Glas, Dieter Bohlen). - Am 13.6.2003 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Lesen' interviewt. - Am 16.6.2003 brachte Radio Bremen ein 30-minütiges Interview mit mir zum Thema 'Stolpern fördert: Das kreative Potential von Krankheiten'. - Ebenfalls am 16.6.2003 brachte der SWR 2 mein 60-minütiges Feature "Dichter sagen es dichter - Zur Funktion von Metaphern". - Am 22.6.2003 brachte der HR 2 ein Feature von Thomas Hartwig über "Die Jagd nach dem schnellen Geld", zu dem ich mit längeren Interviewpassagen beigetragen habe. - Am 26.6.2003 brachte der SWR in seiner Reihe 'Forum Kultur' die Aufzeichnung einer Diskussion am Mannheimer Nationaltheater über 'Das Pathos der Politik', an der unter der Moderation von S. Freudenberg Gregor Gysi, Andrew Denison und ich teilgenommen haben. - Am 17.7.2003 brachte der SWR in seiner Reihe 'Forum Kultur' die Aufzeichnung einer Diskussion am Mannheimer Nationaltheater über 'Das Pathos des Sports, an der unter der Moderation von M. Tröger Reinhold Messner, Prof. Dr. P. Digel und ich teilgenommen haben. - Am 28.8.2003 habe ich im Anschluß an meinen Vortrag "Kunst und Medien" beim Europäischen Forum Alpbach für mehrere österreichische Sender (u.a. Ö 1, ORF, Radio Tirol) Interviews zum Thema Kunst und Medien gegeben. - Am 9.9.2002 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Tod von Leni Riefenstahl interviewt. - Am 25.9.2003 brachte der HR 2 (12.05 Uhr) ein einstündiges Gespräch zwischen Peter Kemper und mir über "Adornos Stil". - Am 28.10.2003 brachte NDR Kultur ein 15-minütiges Gespräch mit mir über mein Buch 'Es gibt (k)ein richtiges Leben im falschen'. - Am 29.10.2003 brachte SWR 2 Forum Kultur eine Diskussion zwischen Ursula März, Hubert Winkels und mir (Moderation B. Müller-Ulrich) über 'Die Krise im Suhrkamp Verlag'. - Am 24.11.2003 habe ich in der Sendung 'Kultur' des DLF ein Interview über die NSDAP-Mitgliedschaft vieler bekannter Germanisten gegeben. - Am 7.12.2003 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Literaturkanon' interviewt. -

Am 7.1.2004 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Elite-Universität / Eliten in der Literatur' interviewt. - Am 26.1.2004 brachte der SWR 2 meinen 55-minütigen Radio-Essay "Wieviel und welche Theorien braucht der Mensch?". - A 22.6.2004 brachte der SWR 2 ein Feature von R. Verlan zum Thema „Freestyle: Rap, Hiphop, Improvisationen“, zu dem ich mit längeren Interview-Äußerungen beigetragen habe. - Am 26.6.2004 brachte der DLF die Wiedergabe einer zweistündigen Diskussion am LCB mit Rüdiger Safranski, Lothar Müller und mir (Moderation Hubert Winkels) über Friedrich Schiller. - Am 6.8.2004 wurde ich von HR 1 'Der Tag' zum Thema 'Stein-Motive in der Literatur' interviewt. - Am 31.8.2004 wurde ich von MDR über ‚Cent-Aufrundungen: Wer den Pfennig nicht ehrt ...‘ interviewt. - Am 3.9.2004 brachte SWR 2 in

der Sendereihe ‚Forum Kultur‘ eine Diskussion über ‚50 Jahre zappen‘ mit Christina von Braun, H. Zippert, B. Müller-Ulrich (Moderation) und mir. – Am 8.9.2004 brachte HR 1 (Vita) ein Interview mit mir zum Thema Bildung (Anlaß war der Weltalphabetisierungstag). – Am 22.9.2004 wurde ich von HR 1 ‚Der Tag‘ zum Thema ‚Jammern in Literatur und Medien‘ interviewt. – Am 22.9.2004 brachte der ORF (Nachtstudio Salzburg) eine einstündige Sendung von Elisabeth Nöstlinger über das Philosophicum Lech, in dem auch ein ca. achtminütiges Interview mit mir gebracht wurde. – Am 29.9.2004 wurde ich von HR 1 ‚Der Tag‘ zum Thema ‚Verschwendung‘ interviewt. – Am 3.10.2004 brachte HR 2 eine Literatursendung, in der Rüdiger Safranski, Martin Lüdtkke, Hannelore Schlaffer und ich (Moderation Peter Kemper) über Neuerscheinungen (Safranski: Schiller, Ehrenberg: Depression, Foot: Natur des Guten) diskutiert haben. – Am 11.10.2004 wurde ich von HR 1 ‚Der Tag‘ zum Thema ‚Lügen‘ interviewt. – Am 22.10.2004 wurde ich von HR 1 ‚Der Tag‘ zum Thema ‚Reality-TV‘ interviewt. – Am 29.10.2004 wurde ich vom MDR zum Thema „Sparen“ interviewt. – Am 4.11.2004 wurde ich von HR 1 ‚Vita‘ zum Thema ‚Markennamen und Werbung‘ interviewt. – Am 22.11.2004 wurde ich für die DLF-Sendung ‚Kultur heute‘ zu meinem Vortrag bei der Freien Akademie Hamburg über „Moral und Stil“ interviewt. – Am 28.11.2004 brachte der SWR 2 eine dreistündige Matinée zum Thema „Einhörner“, zu der ich mit einem ca. 20 minütigem Interview beigetragen habe. – Am 23.12.2004 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Erlösung“ interviewt.

Am 14.1.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Neues NS-Bild“ interviewt.– Am 1.2.2005 wurde ich von MDR (Figaro) über den Fußball-Schiedsrichter-Bestechungs-Skandal interviewt. – Am 27.2.2005 brachte der DLF ein halbstündiges Interview (Hajo Rack) mit mir über das Thema „Mediengenerationen“. – Am 9.3.2005 wurde in SWR 2 Barbara Eisenmanns Feature „Ruck oder: Die Rede vom deutschen Regelungswahn“ gesendet, zu der ich mit Interview-Äußerungen beigetragen habe. – Am 14.3.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Best agers in der Literatur“ interviewt. – Am 20.3.2005 brachte der DLF ein Feature von Hans-J. Rack über „Mediengenerationen“, zu dem ich mit einem längeren Interview beigetragen habe. – Ebenfalls am 20.3.2005 brachte die SWR-2-Sendung ‚Matinée‘ ein ca. zehnminütiges Gespräch mit mir zum Thema ‚Wie neue Formen der Kommunikation unser Leben verändern‘. – Am 23.3.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Exzentriker in Literatur und Medien“ interviewt.– Am 4.4.2005 wurde ich in der Sendung DLF Kultur zum Thema ‚Tod des Medien-Papstes‘ interviewt. – Ebenfalls am 4.4.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema ‚Tod von Papst Johannes Paul II‘ interviewt. – Am 7.4.2005 wurde ich von rbb zum Thema ‚Medienpapst‘ interviewt. – Am 30.4.2005 brachte der SWR 2 ein Feature von Jörg Tröger über „Schiller in Mannheim“, zu dem ich mit einem ca. 6-minütigen Interview beigetragen habe. – Am 3.5.2005 interviewte mich MDR ‚Figaro‘ zum Thema Kapitalismuskritik. – Am 5.5.2005 brachte der BR 2 ein von Frau Kraner moderiertes ca. 30-minütiges Gespräch zwischen Aufenanger und mir über Schiller. – Am 16.5.2005 brachte der SWR 2 meinen halbstündigen Radioart-Essay ‚Wahlverwandtschaften von Natur und Sprache – Das Parkmotiv in Goethes ‚Wahlverwandtschaften‘“. – Am 23.5.05 brachte der DLF ein ca. fünfminütiges Interview mit mir über „Götterdämmerung der SPD“.– Am 7.6.2005 brachte SWR 2 ‚Forum Kultur‘ eine Diskussion über „Moors Moral – Schiller und die Freiheit“ mit J. Wertheimer, Albert Ostermaier und mir (Moderation Dietrich Brants). – Am 19.6.2005 habe ich in der SWR-2-Reihe ‚Die Aula‘ über das Thema ‚Schöne neue Fernsehwelt‘ vorgetragen. – Am 21.7.2005 interviewte mich MDR ‚Figaro‘ zum Thema Terroranschläge in London. – Am 22.7.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Reisen in Literatur und Medien“ interviewt. –Am 21.9.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Infantilisierung“ interviewt. – Am 22.9.2005 wurde ich von HR 1 ‚Meridian‘ zum Thema „Comic strips“ interviewt. – Am 27.10.2005 habe ich in SWR 2 ‚Forum Kultur‘ an einer Diskussion über „Sparen“ teilgenommen (mit Christina von Braun, H. Hutter, Moderation: Burkhard Müller-Ullrich). – Am 2.11.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Krise in Berlin“ interviewt.– Am 11.11.2005 wurde ich von SWR 2 – Kulturjournal am Mittag zu Kierkegaards 150. Geburtstag interviewt. – Am 14.11.2005 wurde ich von MDR ‚Figaro‘ zur Hörspieltagung in Köln interviewt. – Am 15.11.2005 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Konservative Wende der Leitmedien?“ interviewt. – Am 17.11.2005 habe ich in Köln zusammen mit F. Kempker, Daniel Wetzel und H. Kapra (Moderation Martina Müller-Wallraff) an einer von WDR 5 live übertragenen Diskussion über Hörspiel, Kunst und Politik teilgenommen. – Am 3.12.2005 wurde ich von MDR ‚Figaro‘ zur Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Angela Merkel und der darin enthaltenen Wendung „mehr Freiheit wagen“ interviewt. – Am 13.12.2005 wurde ich von MDR ‚Figaro‘ zur Funktion der Jahresrückblicke interviewt.– Am 29.12.2005 wurde ich von SWR-2-Kulturjournal zum Thema ‚Intellektuelle in Deutschland‘ interviewt.

Am 9.1.2006 wurde ich von MDR ‚Figaro‘ zum Thema „Gefühlter Aufschwung“ interviewt. – Am 11.1.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Fragebogen für muslimische Bürger“ interviewt. – Am 23.1.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Der Fußball und die Intellektuellen“ interviewt. – Am 8.2.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Islamistischer Protest gegen die Mohammed-

Karikaturen“ interviewt. - Am 16.2.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Untergangsstimmung in der Literatur“ interviewt. - Am 10.3.2006 war ich in der HR 2-Sendung ‚Der Tag‘ zum Thema „Harry G. Frankfurts Essay ‚Bullshit‘“ der alleinige Interviewpartner. - Am 2.4.2006 wurde ich vom DLF (Reihe Information und Musik) zur politischen Lage (Demonstrationen gegen die Regierung Villepin, Schließung der Sorbonne etc.) interviewt. - Am 6.4.2006 wurde ich in der HR 2-Sendung ‚Der Tag‘ zum Thema „Film und Theater“ interviewt. - Am 2.5.2006 wurde ich in der HR 2-Sendung ‚Der Tag‘ zum Thema „Psychoanalyse und Literatur“ interviewt.- Am 26.5.2006 wurde ich in der HR 2-Sendung ‚Der Tag‘ zum Thema „Pilgerfahrten in der Literatur“ interviewt. - Am 29.5.2006 wurde ich von MDR ‚Figaro‘ zum Thema „Gewalt in den Medien interviewt.“ - Am 1.6.2006 wurde ich von DLF-Kultur zum Streit über die Verleihung des Heine-Preises an Peter Handke interviewt. - Am 2.6.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ zum Thema „Jubiläumsfeiern“ interviewt (Anlaß war das Zehnjahresjubiläum der Sendereihe ‚Der Tag‘). - Am 6.6.2006 wurde ich von DLR Kultur zur Eröffnung des Literaturmuseums der Moderne in Marbach interviewt. - Am 12.6.2006 brachte der SWR 2 meinen Radio-Essay „Epochenkrankheiten im Fokus der Literatur“. - Am 24.6.2006 habe ich dem DLF ein Interview zum WM-Fußballspiel Dtlid - Schweden gegeben. - Am 30.6.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ über „Abseits“ in der Literatur interviewt. - Am 7.7.2006 brachte BR 2 in der Sendereihe Hörspielartmix ein einstündiges Gespräch mit mir über Mediengeschichte. - Am 26.7.2006 interviewte mich DLR Kultur zum Thema Laienreporter. - Am 2.8.2006 brachte DLR ein Interview mit mir zu meinem Buch *Die ungeliebte Universität*. - Am 8.8.2006 brachte WDR (Sendereihe Mosaik) ein Interview mit mir zu meinem Buch *Die ungeliebte Universität*. - Am 17.8.2006 wurde ich von SWR 1 (Der Abend) zum Thema „Fotohandy-Reporter“ interviewt. - Am 23.8.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ über „Computerspiele und literarische Phantasie“ interviewt. - Am 7.9.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ über „Medien und Erziehungsprobleme“ interviewt. - Am 10.9.2006 wurde ich von DLF Info und Musik über „Schulden / Haushaltsdebatte“ interviewt. - Am 19.9.2006 wurde ich von HR 1 ‚Mikado‘ zum Thema „Wahrheit und Lüge (in der Politik)“ interviewt. - Am 30.9.2006 brachte SWR 2 ‚Matinée‘ ein Interview mit mir zum Thema „Bestseller (im 18. und 19. Jh)“. - Am 20.10.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ über „Oberschichten in der Literatur“ interviewt. - Am 1.11.2006 wurde ich von HR 2 ‚Der Tag‘ über „Selbstentlarvung in der Literatur“ interviewt. - Am 4.12.2006 wurde ich vom DLF über „Fünf Jahre Pisa-Studie“ interviewt.

Am 4.1 2007 wurde ich von MDR Figaro über die Videos zur Hinrichtung von Saddam Hussein interviewt. - 14.1.2007 habe ich in der Sendereihe SWR-Aula einen Vortrag über ‚Die ungeliebte Universität‘ gehalten.

Fernsehsendungen (nicht vollständig): SWF III am 19.11.1988 "Café Größenwahn" mit Jürgen Lodemann, Ulrich Horstmann und Heinz Wismann über das Thema "Apokalypse". - WDR III (und andere dritte TV-Programme) im Sommer 1989: Moderation einer Diskussion über Martin Heidegger mit R. Augstein, M. Frank und H. Lübke. - WDR III (und andere TV-Programme) im Frühsommer 1990: Mitarbeit an dem Film-Essay "Das Fleisch der Götter" von Thomas Schmidt (Reihe "Freistil", vielfach in verschiedenen Programmen wiedergegeben). - WDR III (und andere Programme) im Februar 1991: Moderation eines Gesprächs zwischen Hans-Georg Gadamer und Dieter Henrich über das Thema "Anfang und Ende in der Philosophie" (Transkription in 1997 b). - Am 31.1.95 habe ich in der Sendung "Tagesgespräch" von 3 Sat zu der Diskussion über eine Neuorganisation der ARD Stellung genommen. - Am 8.1.97 wurde im SWF 3 die Sendung "Dichterclub" zum Thema "Geld und Literatur" ausgesendet, in deren Rahmen Klaus Modick und ich unter der Moderation von Hubert Winkels diskutierten. - Am 29.5.97 wurde im SWF 3 (wiederholt in 3 Sat) der Baden-Badener Disput zum Thema "Geld und Geist" ausgestrahlt, an der unter Moderation von Gertrud Höhler Michael Stürmer, Alfred Grosser, Peter Sloterdijk, Oskar Negt, Peter Eicher und ich teilgenommen haben. - Für die Sendereihe "Kultur Südwest" des SWF 3 habe ich für die Sendung am 13.11.97 ein Interview zur Mannheimer Ausstellung "Körperwelten" gegeben. - Am 17.6.98 brachte die Sendereihe 3 Sat-Kulturzeit ein Interview mit mir zum Thema "50 Jahre DM". - Am 19.6.98 brachte der HR 3 ein Interview mit mir zum Thema "Euro". - Am 8.10.98 brachte der Sender Phoenix eine Life-Diskussion zwischen Doris Gercke, Peter Härtling, Thomas Meinecke und mir (Moderation M. Dietzen) über das Thema "Wer liest denn noch?". - Am 25.10.99 wurde ich in der Sendereihe Kulturzeit von 3 Sat life zum Thema ‚Geld und Medien‘ interviewt. - Am 27.2.2001 brachte der französisch-deutsche Sender ARTE einen Film-Essay von Thomas Schmidt zum Thema "Heiliges Blut - Blutige Begierde", zu dem ich als Interviewpartner (ca. 15 Minuten) beigetragen habe (Wiederholung in verschiedenen Programmen). - Am 4.3.2001 wurde ich in der ZDF-Sendung 'Mona Lisa' zum Thema "Verblödungstendenzen im gegenwärtigen Fernsehen" befragt. - Am 30.10.2001 wurde ich in der Sendung 'Kulturzeit' von 3 Sat zum Thema "Euro" interviewt. - Am 12.4.2002 (und Wiederholungen)

brachte der SWR 3 (und später 3 Sat) in seiner Reihe "Bestenliste" ein Streitgespräch zwischen dem Literaturredakteur der 'Welt', Tilmann Krause, und mir über Heinz Schlaffers Essay 'Die kurze Geschichte der deutschen Literatur'. - Am 1.5.2003 habe ich zusammen mit Michael Cullen, Harun Farocki, Adrienne Goehler und Christoph Schlingensief unter Moderation von Gert Scobel an einer Diskussion zur Eröffnung der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen zum Thema "Medien - Krieg - Kultur" teilgenommen. Ausschnitte aus dieser Diskussion wurden am 2.5.2003 in 3 Sat - Kulturzeit wiedergegeben. - Am 28.6.2003 brachte 3 Sat die Wiedergabe einer Diskussion vom 8.2.2003 aus der Kunsthalle Baden-Baden über "Die Idee und Zukunft Europas", an der unter Moderation von Martin Schulze Ferdinand Seibt, Christoph Wulf und ich teilgenommen haben. - Am 9.10.2003 wurde ich in der Sendung 'Kulturzeit' von 3 Sat zum Thema "Bohlens neues Buch" interviewt. - Am 17.2.2005 habe ich bei der Akademie der schönen Künste in München die Laudatio auf den Träger des Chamisso-Förderpreises, Dimitré Dinev, gehalten (am 21.2.2005 im Fernsehprogramm BR 2 ausgestrahlt). - Am 8.4.2005 wurde ich in der Sendung 'Kulturzeit' von 3sat zum Thema 'Das Papstbegräbnis als Medienereignis' interviewt. - Am 10.4.2005 habe ich an der 90-minütigen Sendung „west.art“ des WDR zum Thema „Unterschichtenfernsehen“ (Life-Diskussion) teilgenommen. - In der ZDF-Sendung „Die lange Schiller-Nacht“ in der Nacht vom 17. zum 18.4.2005 war ich mit einem ca. fünfminütigen Statement vertreten. - Am 29.4.2005 brachte der SWR in seiner von Martin Lüdtko moderierten Reihe „Literatur im Foyer“ eine 90-minütige Sendung über Kempowskis *Echolot*, an der neben Kempowski Wolfram Schütte, Iris Radisch und ich teilgenommen haben. - Am 26.5.05 brachte 3 Sat und am 27.5.05 SWR in der Reihe „Literatur im Foyer“ eine Sendung über Fußball und Literatur, an der W. Lemke, St. Kuntz, D. Stepanowitsch, K. Theweleit und ich teilgenommen haben. - Am 19.5.2006 wurde ich in der Sendung 'Kulturzeit' von 3 Sat zum Thema Fußball und Prostitution interviewt. - Am 30.9.2006 brachte SWR und am 10.9.2006 3sat in der Reihe „Literatur im Foyer“ eine Sendung mit Axel Beyer, Bernhard Bueb, Gerlinde Unverzagt und mir über „Zwischen Disziplin und Freiraum – Erziehung heute“. - Am 27.10.2006 wurde ich in der Sendung 'Kulturzeit' von 3 Sat zum Thema 'Totenschändung in Afghanistan' interviewt. - Am 17.11.2006 brachte SWR in der Reihe „Literatur im Foyer“ eine Diskussion mit Peter Sloterdijk, Kurt Flasch, Elke Schmitter und mir (Moderation Martin Lüdtko) über Sloterdijks Buch ‚Zorn und Zeit‘.

Für den Wissenschaftsrat habe ich als Mitglied der Arbeitsgruppe 'Geisteswissenschaften' (Leitung: Professoren Kocka, Mittelstraß, Oksaar) im Januar 1991 an der Evaluierung des Instituts für Ästhetik und Kunstwissenschaft an der Ostberliner Akademie der Wissenschaften mitgewirkt.

Zusammen mit Prof. Dr. F. Krummacher und Prof. Dr. M. Warnke war ich von Dezember 92 bis zum Sommer 94 auf Einladung des Berliner Wissenschaftssenators Mitglied der Struktur- und Berufungskommission an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin (Evaluierung der dortigen Wissenschaftler (110); Neuberufung von 23 Professoren neuen Rechts). Berufen wurden u.a. Hartmut Böhme, Christina von Braun, Horst Bredekamp, H. Danuser, Jochen Fiebach, Friedrich Kittler, Thomas Macho.

Als Jury-Mitglied war ich an der Findung der Preisträger des NRW-Förderpreises 1981 und des Autorentreffens NRW 1984 (Gruppe Prosa) beteiligt. - Seit August 1993 bin ich Sachverständiger im Preisfindungskomitee für den Duden-Preis der Stadt Mannheim. - 1997 war ich Mitglied des Preisfindungskomitees für den Ernst-Bloch-Preisträger der Stadt Ludwigshafen (Preisträger wurde Pierre Bourdieu, Förderpreisträger Michael Pauen). Ebenso im Jahr 2003, Preisträger wurde Ivan Nagel, Förderpreisträger von Manstetten.

Seit 2003 bin ich Mitglied des Beirats des Ernst-Bloch-Zentrums Ludwigshafen.

Dramaturgisch beratend habe ich 1982 bzw. 1983 die Inszenierungen der "Iphigenie" und des "Amphitryon" von Volker Hesse am Düsseldorfer Schauspielhaus begleitet. - Ebenso habe ich bei der Inszenierung von Goethes "Tasso" (Jens-Daniel Herzog) am Nationaltheater Mannheim Mai 2003 beratend mitgewirkt.

Im Rahmen der vom Nationaltheater Mannheim veranstalteten Schiller-Tage 2003 habe ich zusammen mit Franziska Kötz (Nationaltheater) und Ursula Nusser (SWR) eine siebenteilige Diskussionsreihe über "Pathos" konzipiert: Das Pathos des Theaters am 18.6. (mit D. Borchmeyer, Jens-Daniel Herzog und Gerburg Treusch-Dieter); Das Pathos der Politik am 19.6. (mit Andrew Denison, Gregor Gysi und mir); Das Pathos des Sports am 20.6. (mit Helmut Digel, Reinhold Messner und mir); Das Pathos des Alltags am 21.6. (mit Norbert Bolz, Christina von Braun); Das Pathos oder die Kunst des Leidens am 22.6. (mit Elisabeth Bronfen, Durs

Grünbein und Thomas Macho); Das Pathos des Rechts am 23.6. (mit Monika Becker, Volker Klotz, Karl-Dieter Möller); Das Pathos der Oper am 24.6. (mit Karoline Gruber, Jürgen Kesting, Klaus Schulz). Auch die Diskussionsreihe zu den Schiller-Tagen 2005 habe ich mitkonzipiert.

Zusammen mit den Kunsthistorikern Gottfried Boehm, Horst Bredekamp und H. Griesinger vom MPI für biophysikalische Chemie habe ich am 23.5.2003 an einem Gesprächskreis der Volkswagenstiftung in Berlin teilgenommen. Thema war die Vorbereitung eines Kongresses über "Bild in der Wissenschaft / Bild in der Gesellschaft" teilgenommen.

Zusammen mit dem Herausgeber der Kritischen Friedrich-Schlegel-Ausgabe, Prof. Dr. Ernst Behler, Seattle (USA), habe ich vom 28.-30. August 1986 bei der Werner-Reimers-Stiftung in Bad Homburg ein internationales Kolloquium über "Die Aktualität der Frühromantik" geleitet, an dem u.a. Hans-Georg Gadamer, Arthur Henkel, Richard Brinkmann, Rüdiger Bubner, Manfred Frank, David Wellbery und Willy Michel teilnahmen. Ein dieses Kolloquium dokumentierender Band ist 1987 im Schöningh Verlag erschienen. - Zusammen mit Prof. Dr. Helmuth Kiesel und Prof. Dr. Friedrich Strack (Heidelberg) habe ich ein wissenschaftliches Kolloquium über „200 Jahre Heidelberger Romantik“ organisiert, das von der DFG finanziert wurde und vom 1.-5-11.2006 im Internationalen Wissenschaftsforum der Universität Heidelberg stattfand.

Von Anfang 1987 bis 1990 leitete ich zusammen mit Prof. Dr. U. Sonnemann (Kassel), Dr. Christoph Tholen (Kassel) und Prof. Dr. Friedrich A. Kittler (Freiburg bzw. Bochum) ein von der DFG finanziertes Drittmittel-Forschungsprojekt. Es beschäftigte sich unter dem Titel "Literaturanalyse, Psychoanalyse, Diskursanalyse" u.a. mit der Fragestellung, wie sich durch die kulturellen Innovationen der letzten hundert Jahre der Status und die Funktion von Literatur verändert. Die Ergebnisse werden fortlaufend im Fink-Verlag München publiziert. Ein erster, von Ch. Tholen und mir herausgegebener und das Projekt vorbereitender Band erschien 1985 (a), der von M. Wetzel und mir im Rahmen dieses Projekts herausgegebene Band "Armaturen der Sinne" erschien 1990 (a). - Die DFG gewährt mir ab November 91 für zwei Jahre auch Mittel (1 BAT I-Stelle - Dr. Jürgen Grimm- und eine wissenschaftliche Hilfskraftstelle) für das medienanalytische Forschungsprojekt "Kult und Ritus - Simulationstheorie". Es wurde bis Juni 1994 verlängert. - 2001/2002 konnte ich eine vom WM Stuttgart finanzierte BAT-II-Stelle zur Vorbereitung eines Forschungsprojekts zum Thema "Literatur und Wissen" einwerben. - Im Jahr 2004 habe ich für dieses Forschungsprojekt "Literatur und Wissen" bei der DFG eine BAT-II-Stelle für zwei Jahre eingeworben (sie wird von Dr. Frank Degler wahrgenommen). Vom 30.3.-1.4.2005 hat dieses Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und dem DAAD im Goethe-Institut Buenos Aires eine öffentliche Tagung zum Thema ‚Epochen / Krankheiten‘ durchgeführt.

Vom 14.-16.9.2001 habe ich zusammen mit Herrn Dr. Jochen Wagner (Studiendirektor der EvgI. Akademie in Tutzing) eine Tagung der Evangelischen Akademie in Tutzing zum Thema "Gott, Geld, Medien: Was die Welt im Innersten zusammenhält" organisiert und mit einem Vortrag eingeleitet. An ihr nahmen teil: Aleida Assmann, Manfred Frank, Klaas Huizing, Thomas Macho; Norbert Bolz, Hans-Martin Lohmann, Axel Börsch-Supan; Friedrich Kittler, Peter Sloterdijk, Christina von Braun, Rudolf Heinz, Albert Ostermaier; Vivian Liska, Sigrid Weigel, Herbert Anton, Stanley Corngold.

Für die DFG war ich mehrfach gutachterlich tätig (Einzelanträge, Heisenberg-Professuren, Forschungsgruppen-Anträge, Habilstipendien, SFB-Anträge in Siegen 1999 und Köln, Forschergruppe-Antrag Kulturwissenschaft HUB "Schrift, Bild, Zahl" 2000 und 2004, SFB 247 "Medien und kulturelle Kommunikation" in Aachen/Bonn/Köln 2001).

Für US-Universitäten (u.a. Harvard, Stanford, Princeton, NYU, UVA in Charlottesville, Johns-Hokins-University, NU in Evanston; Bloomington) war ich mehrfach gutachterlich tätig (Berufungsverfahren, Tenure-Entscheidungen). Ebenso für die Universität Straßburg (Promotionsverfahren) und 2004 / 2005 für die Universität Lausanne (Promotion Daniel Cuonz).

Im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung habe ich an der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft der Universität Mannheim 1991/92 das Prodekanat und 1992/93 das Dekanat innegehabt.

1997 war ich Mitglied des DAAD-Lektorenauswahlkommittees für Frankreich.
Seit Mai 2002 bin ich Mitglied im Beirat Germanistik des DAAD.

Am 10.11.1988 erhielt ich für meine wissenschaftlichen Arbeiten den mit DM 10.000 dotierten Preis der Reinhard-und-Emmy-Heynen Stiftung in Düsseldorf. - 1999 erhielt ich den mit DM 10.000 dotierten Hans-Reimer-Preis der Aby M. Warburg-Stiftung in Hamburg. - In den Jahren 2006-8 wurde ich 24 Monate lang durch das Programm „Pro Geisteswissenschaften - Opus magnum“ der VW-Stiftung gefördert (=Freistellung von Lehr- und Prüfungsverpflichtungen).

Von Anfang Juli bis Ende August 2001 war ich auf Einladung der Stiftung Kulturfonds Stipendiat auf dem Künstler-Schloß Wiepersdorf in der Mark Brandenburg.

Seit April 1994 bin ich ordentliches Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste in Salzburg (geisteswissenschaftliche Klasse).

Seit November 1997 bin ich Mitglied der Freien Akademie der Künste in Mannheim (seit 2006 bin ich Vizepräsident).

Seit Juli 2003 bin ich Mitglied der Freien Akademie der Künste Hamburg.